



JOHNNY CASH – THE MAN IN BLACK Foto: Bernd Böhner

KULTURPROGRAMM

THEATER, KONZERTE, KABARETT, SPEZIALITÄTEN

2010_2011

DIE SPIELSTÄTTEN



oben [von links nach rechts]: Kulturhaus „Alte Sparkasse“ | Christuskirche Ibbenbüren | Bürgerhaus Ibbenbüren
unten [von links nach rechts]: Ev. Gemeindehaus blick.punkt | Schauburg Ibbenbüren | Kulturspeicher Dörenthe

KULTURPROGRAMM

THEATER, KONZERTE, KABARETT, SPEZIALITÄTEN

2010_2011

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

liebe Gäste des Kulturprogramms der Stadt Ibbenbüren,

ganz herzlich begrüßen wir Sie zum Auftakt der Spielzeit 2010/11. Wir freuen uns, Ihnen die Veranstaltungen vorstellen zu können, die Sie im Verlauf der nächsten Monate im Bürgerhaus, in der Schauburg, in der Alten Sparkasse und im Gemeindehaus Blickpunkt erwarten. Wir freuen uns auch, einen Teil des Programms in einem neuen Rahmen, dem neuen Veranstaltungsraum in der Alten Sparkasse, anbieten zu können, der uns mit Beginn der Spielzeit zur Verfügung steht.

Wir hoffen, dass das Programm, das wir Ihnen in den Bereichen Theater, Kabarett, Kleinkunst, Kammerkon-

zerte, Jazz und Blues sowie in der Kinderkulturreihe anbieten können, Ihr Interesse und Ihre Zustimmung findet.

Gerne verweisen wir die Abonnenten der Theaterringe wieder auf die Möglichkeit, Veranstaltungen in den Abonnements zu tauschen. Sie haben auf diese Weise nicht nur die Möglichkeit, im Fall von Terminproblemen eine Alternative für den ausfallenden Theaterabend zu finden. Da sich jeweils bis zu zwei Veranstaltungen austauschen lassen, besteht im Grunde die Gelegenheit, sich wie bei einem Wahl-Abonnement ein Theaterprogramm zusammenzustellen, das persönlich am besten gefällt.

Für Ihre Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes Kultur gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen mit dem Programm der Spielzeit 2010/2011.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Fachdienstes Kultur
der Stadt Ibbenbüren



1 Bürgerhaus Ibbenbüren

Wilhelmstraße 16
49477 Ibbenbüren
Die Anfahrt ist nur über die
Goethestraße möglich.

2 Kulturhaus „Alte Sparkasse“

Oststraße 28
49477 Ibbenbüren

3 Ev. Gemeindehaus blick.punkt Christuskirche Ibbenbüren

Kanalstraße 16
49477 Ibbenbüren

4 Schauburg Ibbenbüren

Oberer Markt 8
49477 Ibbenbüren

Kulturspeicher Dörenthe

Hafenstraße 14
49479 Ibbenbüren

INFOS KOMPAKT

Allgemeine Informationen	4
Abonnement	5
Einzelkarten	7
Preise	8
Abos im Überblick	9
Saalpläne	12
Gesamtübersicht Termine	14
Bestellkarte	63

PROGRAMM

Theaterringe	16
Kabarett	30
Spezialitäten	36
Die besondere Note –	
Konzerte junger Künstler	40
Jazz/Blues	46
Kinderkultur	51
Produktionen anderer	
Veranstalter	61

KONTAKT

Stadt Ibbenbüren
Fachdienst Kultur
Alte Sparkasse
Oststraße 28
49477 Ibbenbüren

kultur@ibbenbueren.de
www.ibbkultur.de

Telefon:

Reinhard Holocher 05451 931-751
Renate Kötting 05451 931-750
Birgit Lömker 05451 931-774
Norbert Maßmann 05451 931-752
Elisabeth Schrautemeier 05451 931-888
Fax 05451 931-749

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Ibbenbüren
Fachdienst Kultur
Oststraße 28
49477 Ibbenbüren

Gestaltung und Satz

Ina Bauckholt, Münster
www.diegezeiten.com

Druck

Laserline, Berlin

ALLGEMEINES



SO WERDEN SIE ABONNENT/IN

Regelmäßig Theater, Kabarett, Spezialitäten, Konzerte und/oder Kinderkultur erleben

Ihre Vorteile

Ihre Plätze stehen Ihnen von Beginn an sicher zur Verfügung. Sie müssen nicht an der Abendkasse warten. Gegenüber dem Einzelkartenverkauf wird Ihr Theaterbesuch deutlich günstiger.

So einfach geht es

Abonnements für die Theaterringe I, II und III, Kabarett, Spezialitäten, Die besondere Note – Konzerte junger Künstler und Kinderkulturkarten erhalten Sie ausschließlich beim Fachdienst Kultur der Stadt Ibbenbüren in der „Alten Sparkasse“, Zimmer 1 oder 3, Oststraße 28, 49477 Ibbenbüren, Telefon: 05451 · 931-750 oder 931-752.

Wenn Sie sich für ein Abonnement entschieden haben, wählen Sie bitte anhand des Saalplans die von Ihnen gewünschte Preisgruppe.

Eine Abo-Bestellung kann schriftlich oder über das Internet erfolgen. Füllen Sie die beigegefügte Antwortkarte entsprechend aus und senden Sie diese an den Fachdienst Kultur zurück. Die Bestellung im Internet erfolgt über die Homepage der Stadt Ibbenbüren www.ibbkultur.de. Wählen Sie die Rubrik „Kunst und Kultur“ und bestellen Sie auf den Seiten „Theater – Konzerte – Spezialitäten – Kinderkultur“ Ihr gewünschtes Abo. Hier werden auch aktuelle Änderungen und Ergänzungen des Programms veröffentlicht.

Interessenten können alle angebotenen Abonnements beim o. a. Abo-Büro schriftlich bestellen. Abonnements können – soweit verfügbar – noch bis zum Tag vor der ersten Veranstaltung des jeweiligen Abonnements gebucht werden. Die Vergabe der Plätze erfolgt

in der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen. Dabei haben Abonnements Vorrang vor Einzelkarten. Der Abo-Ausweis wird Ihnen rechtzeitig vor Beginn der Spielzeit mit der Rechnung zugesandt. Der dort genannte Rechnungsbetrag wird zum 15.11. fällig. Zahlungen und Überweisungen auf ein Bankkonto der Stadt Ibbenbüren sind nur unter Angabe des Kassenzzeichens möglich. Ihr Abonnement-Ausweis gilt als Dauer-Eintrittskarte. Bei Verlust kann jedoch eine Ersatzkarte gegen eine Gebühr von 1,00 € ausgestellt werden.

Terminschwierigkeiten?

Sollten Sie zu dem einen oder anderen Termin Ihres Abonnements verhindert sein, so können Sie bis zu zwei Veranstaltungen gegen Eintrittskarten der gleichen Preiskategorie eines an-

SO WERDEN SIE ABONNENT/IN

deren Theaterrings bzw. auch Kabarett und Spezialitäten im Rahmen der laufenden Spielzeit tauschen. Voraussetzung ist die Verfügbarkeit entsprechender Plätze, wobei Platzierungswünsche – soweit möglich – berücksichtigt werden. Um den Tausch durchführen zu können, muss die Abo-Karte vor der Veranstaltung beim Fachdienst Kultur vorgelegt werden. Die geänderte Abo-Karte erhalten Sie dann i. d. R. auf dem Postweg zurück. Für den Kartentausch wird ein Entgelt in Höhe von 1,00 € erhoben. Sollten Sie eine Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nicht in Anspruch nehmen können, so ist eine Übertragung Ihrer Abo-Karte an andere Interessenten problemlos möglich.

Geltungsdauer, Wechsel, Kündigung

Ihr Abonnement (Theater, Kammermusik, Kabarett, Spezialitäten) gilt für eine Spielzeit. Es verlängert sich automatisch für die nächste Spielzeit, sofern Sie nicht bis zum 30. April gekündigt haben. Auch wenn Sie den Abo-Ring oder die Preisgruppe wechseln möchten, teilen Sie uns dies bitte unbedingt schriftlich mit. Die Kinderkulturkarte verlängert sich nicht. Sie muss von Spielzeit zu Spielzeit neu erworben werden.

Platzkarten

Für alle Veranstaltungen im Bürgerhaus (Saal) und in der Schauburg werden in der Regel Platzkarten angeboten. Für alle anderen Veranstaltungen werden die Karten mit freier Platzwahl verkauft.

Änderungen im Spielplan

Falls im Laufe der Spielzeit Programm- oder Terminänderungen notwendig werden sollten, werden diese, soweit möglich, rechtzeitig in der örtlichen Presse bekannt gegeben. Ein Ersatzanspruch gegenüber der Stadt Ibbenbüren wird hierdurch nicht begründet. Aufgrund veränderter technischer Bühnenanforderungen kann es im Ausnahmefall zu einer Umstellung des Sitzplanes kommen. Hierfür bitten wir um Verständnis.



Einzelkarten-Verkauf

Einzelkarten erhalten Sie im Vorverkauf in der Tourist-Information der Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH Bachstraße 14, 49477 Ibbenbüren
Tel. 05451 54545-0,
Fax 05451 54545-90,
zu folgenden Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 09:00 – 17:00 Uhr

Der Vorverkauf wird in der Regel bis zum Veranstaltungstag angeboten (außer bei Samstags-, Sonn- und Feier-

tagsveranstaltungen). Die Rückgabe von Eintrittskarten ist nicht möglich.

Reservierungen

Sie können Karten per Telefon, Fax oder online über das Kontaktformular der Homepage reservieren. Bestellte Karten müssen innerhalb von 21 Tagen, spätestens jedoch am Tag vor dem Veranstaltungstag in der Vorverkaufsstelle abgeholt werden. Nicht abgeholte Karten gehen danach in den freien Verkauf.

Falls Sie sich die Karten zuschicken lassen möchten, wird für Porto und Versand ein Betrag in Höhe von 4,00 € berechnet. Bedenken Sie bei der Bestellung bitte, dass Ihnen die Karten erst nach Eingang Ihrer Zahlung per Einschreiben übersandt werden können.

Abendkasse

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor dem Beginn der Veranstaltung geöffnet und schließt mit Beginn der Veranstaltung. Bei Veranstaltungen im Rahmen der Kinderkulturkarte öffnet die Tageskasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

Anlage für Hörgeschädigte

Im Bürgerhaus befindet sich eine Übertragungsanlage für Hörgeschädigte.



ENDTATION SEHNSUCHT

THEATERRINGE

Abos	1. Parkett	2. Parkett	3. Parkett
Theaterring I (7 Veranst.)	103,00 €	90,00 €	81,00 €
Theaterring II (5 Veranst.)	73,00 €	64,00 €	54,00 €
Theaterring III (5 Veranst.)	66,00 €	59,00 €	51,00 €

THEATERRINGE

Einzelkarten	1. Parkett	2. Parkett	3. Parkett
Schauspiel	21,00 €	18,00 €	16,50 €
Ermäßigter Preis	16,50 €	14,00 €	11,00 €
Musiktheater A	24,00 €	20,00 €	18,00 €
Ermäßigter Preis	19,00 €	17,00 €	12,00 €
Musiktheater B	29,00 €	22,00 €	20,00 €
Ermäßigter Preis	22,00 €	19,00 €	14,00 €

DIE BESONDERE NOTE – KONZERTE JUNGER KÜNSTLER

Abo (6 Konzerte)	48,00 €	
Einzelkarten	Vorverkauf *	Abendkasse
Alle Plätze	11,00 €	12,00 €
Ermäßigter Preis	7,00 €	8,00 €

Die Programmreihe findet in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde statt.

Schülergruppenkarte 6,00 €
(mindestens 20 Teilnehmer bei schriftlicher Anmeldung über die Schule. Die Plätze werden vom Fachdienst Kultur zugewiesen. Ein Anspruch auf bestimmte Plätze besteht nicht.)

KABARETT UND SPEZIALITÄTEN

Kabarett-Abo (5 Veranst.)	62,00 €
Spezialitäten-Abo (5 Veranst.)	62,00 €
Einzelkarten-Preise siehe Veranstaltungskalender.	

KINDERKULTURKARTE I + II

Abo (Alle Plätze)	20,00 €
Einzelkarten *	5,00 €

Ermäßigung wird Schülern, Studenten, Auszubildenden und Dienstpflichtigen gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises gewährt.
Gruppenermäßigung erhalten Besuchergruppen für jeweils 10 bezahlte Karten in Form einer gleichwertigen Freikarte. Gruppenkarten sind nur im Vorverkauf erhältlich.

* inkl. VVK-Gebühr

PREISE

ABOS IM ÜBERBLICK

THEATERRING I

Di	28. Sep 2010	20:00 Uhr	ENDSTATION SEHNSUCHT	Schauspiel	S. 16
Fr	19. Nov 2010	20:00 Uhr	DAS FEST DER SCHÖNEN STIMMEN	Operngala	S. 17
Mo	20. Dez 2010	20:00 Uhr	BLÜTENTRÄUME	Schauspiel	S. 18
Mo	17. Jan 2011	20:00 Uhr	TOUTOU	Komödie	S. 19
Fr	18. Feb 2011	20:00 Uhr	BUDDENBROOKS	Schauspiel	S. 20
Mo	14. Mär 2011	20:00 Uhr	JEKYLL & HYDE	Musical	S. 21
Do	31. Mär 2011	20:00 Uhr	DES TEUFELS GENERAL	Schauspiel	S. 22

THEATERRING II

Mo	04. Okt 2010	20:00 Uhr	DAS LEBEN DER ANDEREN	Schauspiel	S. 23
Di	30. Nov 2010	20:00 Uhr	JOHNNY CASH – THE MAN IN BLACK	Musical	S. 24
Mo	24. Jan 2011	20:00 Uhr	VERONIKA BESCHLIEBT ZU STERBEN	Schauspiel	S. 25
Mi	23. Feb 2011	20:00 Uhr	VICTOR/VICTORIA	Musical	S. 26
Do	24. Mär 2011	20:00 Uhr	MÄNNER UND ANDERE IRRTÜMER	Komödie	S. 27

THEATERRING III (SCHAUSPIEL)

Mo	04. Okt 2010	20:00 Uhr	DAS LEBEN DER ANDEREN	Schauspiel	S. 23
Mi	24. Nov 2010	20:00 Uhr	MOLLY SWEENEY	Schauspiel	S. 29
Mo	20. Dez 2010	20:00 Uhr	BLÜTENTRÄUME	Schauspiel	S. 18
Mo	24. Jan 2011	20:00 Uhr	VERONIKA BESCHLIEBT ZU STERBEN	Schauspiel	S. 25
Fr	18. Feb 2011	20:00 Uhr	BUDDENBROOKS	Schauspiel	S. 20

Alle Veranstaltungen der
 Theaterringe finden im
 Bürgerhaus Ibbenbüren,
 Wilhelmstraße 16, statt.

ABOS IM ÜBERBLICK

KABARETT

Fr	24. Sep 2010	20:00 Uhr	DIE WELT IST EINE GOOGLE	Kabarett	BH	S. 30
Fr	26. Nov 2010	20:00 Uhr	SOHN DER ANGST	Kabarett	SB	S. 31
Fr	21. Jan 2010	20:00 Uhr	WENN WORTE REDEN KÖNNTEN	Kabarett	SB	S. 32
Fr	25. Feb 2011	20:00 Uhr	ES WAR NICHT ALLES SCHLECHT	Kabarett	BH	S. 33
Fr	11. Mär 2011	20:00 Uhr	STAATSFREIND NUMMER 11	Kabarett	SB	S. 34

SPEZIALITÄTEN

Fr	24. Sep 2010	20:00 Uhr	DIE WELT IST EINE GOOGLE	Kabarett	BH	S. 30
Mi	24. Nov 2010	20:00 Uhr	MOLLY SWEENEY	Schauspiel	BH	S. 29
Fr	17. Dez 2010	20:00 Uhr	STORNO	Kabarett	BH	S. 37
Fr	04. Mär 2011	20:00 Uhr	ODIN	Personen-/Figurentheater	BH	S. 38
Fr	06. Mai 2011	20:00 Uhr	DER KLÜGERE GIBT NACHHILFE	Kabarett	AS	S. 39

DIE BESONDERE NOTE – KONZERTE JUNGER KÜNSTLER

So	19. Sep 2010	19:00 Uhr	DUO STAEMMLER	Konzert	BP	S. 40
So	16. Jan 2011	19:00 Uhr	AUF DEN FLÜGELN DES GESANGES	Konzert	AS	S. 41
So	13. Feb 2011	19:00 Uhr	VIOLINKONZERT MIT KATHARINA LEMBERG	Konzert	BP	S. 42
So	27. Mär 2011	19:00 Uhr	FANNY UND CHARLES	Konzert	AS	S. 43
So	10. Apr 2011	19:00 Uhr	LUDWIG FRANKMAR: MUSIK DES BAROCK	Konzert	CK	S. 44
So	22. Mai 2011	19:00 Uhr	B.A.C.H. ET CETERA	Konzert	CK	S. 45

KINDERKULTURKARTE I

Mo	25. Okt 2010	16:00 Uhr	LOTTA ZIEHT UM	Figurentheater	BH	S. 51
Mi	17. Nov 2010	16:00 Uhr	DIE KLEINE RAUPE NIMMERSATT	Theater	BH	S. 52
Di	25. Jan 2011	16:00 Uhr	DIE SCHÖNE UND DAS TIER	Figurentheater	BH	S. 53
Di	15. Feb 2011	16:00 Uhr	DAS HÄSSLICHE ENMLEIN	Theater	BH	S. 53
Mo	11. Apr 2011	16:00 Uhr	DER WOLF UND DIE SIEBEN JUNGEN GEIBLEIN	Figurentheater	BH	S. 54

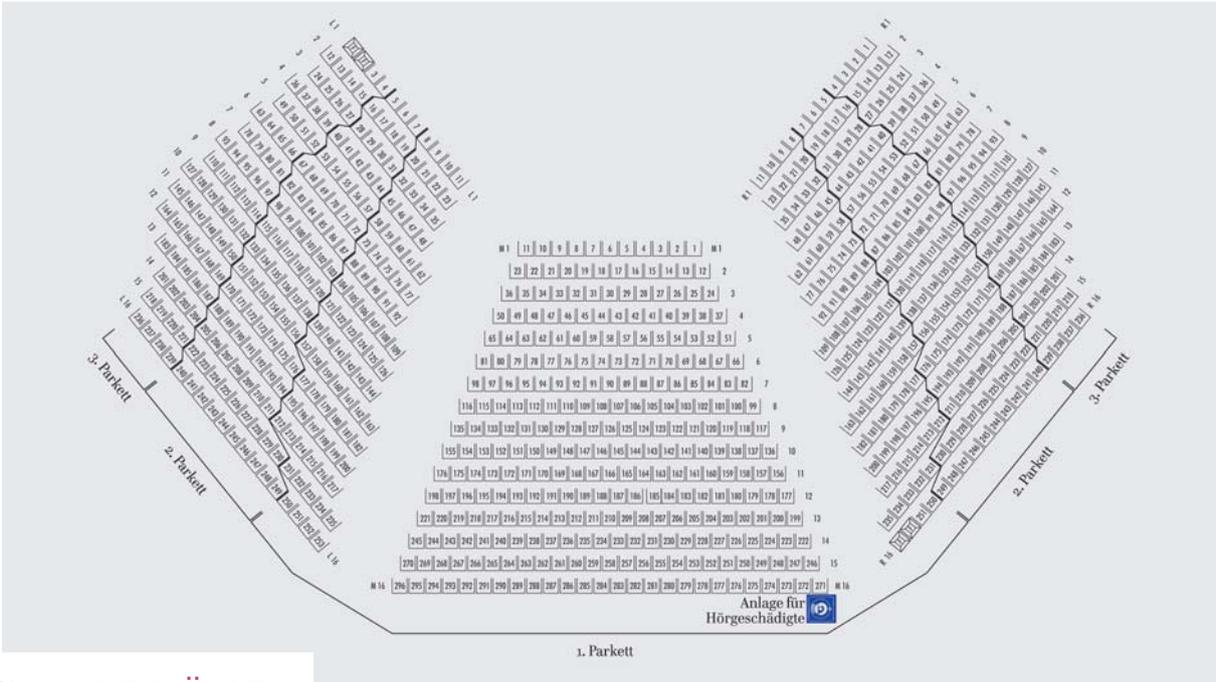
KINDERKULTURKARTE II

Do	30. Sep 2010	16:00 Uhr	DOCTOR MARRAX	Theater	BH	S. 55
Di	23. Nov 2010	16:00 Uhr	NOAH UND DER GROBE REGEN	Theater	BH	S. 56
Do	10. Feb 2011	16:00 Uhr	VOM FISCHER UND SEINER FRAU	Erzähltheater	BH	S. 57
Do	03. Mär 2011	16:00 Uhr	DIE MUSCHELLAUSCHERIN	Theater	BH	S. 58
Mi	23. Mär 2011	16:00 Uhr	REISEFIEBER	Theater	BH	S. 59

AS Alte Sparkasse, Oststraße 28
 BH Bürgerhaus, Wilhelmstraße 16
 BP blick.punkt, Kanalstraße 16
 SB Schauburg, Oberer Markt 8
 CK Christuskirche, Kanalstraße 16

A Alle im Abo erhältlichen Veranstaltungen
 sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.

BÜRGERHAUS



SAALPLÄNE

SAALPLÄNE



Im Bürgerhaus befindet sich eine Übertragungsanlage für Hörgeschädigte.

Falls Sie diese Anlage nutzen möchten, so setzen Sie sich bitte mit dem Fachdienst Kultur, Tel. 05451 931-750 oder 931-752 in Verbindung oder melden Sie sich an der Abendkasse.

SCHAUBURG

Parkett

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120
121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140
141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180
181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220
221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260
261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280
281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300

Empore

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19			
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39		
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
61	62	63	64	65	66	67	68							75	76	77	78	79	80	81	82
83	84	85	86	87	88	89								97	98	99	100	101	102	103	

GESAMTÜBERSICHT

SEPTEMBER 2010

So **19.09.2010** Duo Staemmler | Konzert mit Violoncello und Klavier

Fr **24.09.2010** Ingo Borchers: Die Welt ist eine Google | Kabarett

Di **28.09.2010** Endstation Sehnsucht | Schauspiel nach Tennessee Williams

Do **30.09.2010** Dr. Marrax | Kindertheater

OKTOBER 2010

Mo **04.10.2010** Das Leben der Anderen | Schauspiel

Fr **08.10.2010** Daniel Paterok Trio | Boogie Woogie

Mo **25.10.2010** Lotta zieht um | Figurentheater nach einer Erzählung von Astrid Lindgren

NOVEMBER 2010

Mi **17.11.2010** Die kleine Raupe Nimmersatt | Theater nach dem Bilderbuch von Erik Carle

Fr **19.11.2010** Das Fest der schönen Stimmen | Operngala mit Solisten und Chor der Compagnia d`Opera Italiana di Milano

Di **23.11.2010** Noah und der große Regen | Kindertheater mit dem Theater am Strom

Mi **24.11.2010** Molly Sweeney | Schauspiel

Fr **26.11.2010** Thomas C. Breuer: Sohn der Angst | Kabarett

Di **30.11.2010** Johnny Cash – the Man in Black | Musikalisches Portrait

DEZEMBER 2010

Fr **03.12.2010** Tommy Schneller Band | Funk, Soul und Blues mit eigener Note

Fr **17.12.2010** Storno – die Abrechnung | Kabarett mit H. Funke, T. Philipzen, J. Rütther

Mo **20.12.2010** Blütenträume | Schauspiel

JANUAR 2011

So **16.01.2011** Auf den Flügeln des Gesangs | Liederabend m. C. Marschall, D. Ameln u.a.

Mo **17.01.2011** Toutou | Komödie mit Michaela May

Fr **21.01.2011** Jochen Malmshheimer: Wenn Worte reden könnten. | Kabarett

Mo **24.01.2011** Veronika beschließt zu sterben | Nach dem Roman von Paulo Coelho

Di **25.01.2011** Die Schöne und das Tier | Figurentheater mit dem Theater Marmelock

FEBRUAR 2011

Fr	04.02.2011	Jessie Martens & Jan Fischer's Blues Support Blues-Konzert
Do	10.02.2011	Vom Fischer und seiner Frau Erzähltheater Feuer und Flamme
So	13.02.2011	Violinkonzert mit Katharina Lemberg
Di	15.02.2011	Das hässliche Entlein Theater La Senty Menti, frei nach H.C Andersen
Fr	18.02.2011	Buddenbrooks Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann
Sa	19.02.2011	Bibi Blocksberg Super-Show Musikshow zum 30. Jubiläum
Mi	23.02.2011	Viktor/Viktoria Musical
Fr	25.02.2011	Wilfried Schmickler: Es war nicht alles schlecht Kabarett

MÄRZ 2011

Do	03.03.2011	Die Muschellauscherin Kindertheater mit dem Theater Fusion, Berlin
Fr	04.03.2011	Odin Theaterprojekt
Fr	11.03.2011	Mathias Tretter: Staatsfeind Nr. 11 Kabarett

Mo	14.03.2011	Jekyll & Hyde Musical
Mi	23.03.2011	Reisefieber Kindertheater mit dem ReibeKuchenTheater, Duisburg
Do	24.03.2011	Männer und andere Irrtümer Komödie mit Anita Kupsch
So	27.03.2011	Fanny und Charles – eine Liason in Rom Klavier und Rezitation
Do	31.03.2011	Des Teufels General Schauspiel, Anhaltisches Theater Dessau

APRIL 2011

Fr	08.04.2011	Frankfurt Jazz Trio feat. Frank Jacobi (Sax.) Jazz-Klassiker
So	10.04.2011	Ludwig Frankmar: Musik des Barock für Violoncello Solo
Mo	11.04.2011	Der Wolf und die sieben jungen Geißlein Figurentheater

MAI 2011

Fr	06.05.2011	Philipp Scharri: Der Klügere gibt Nachhilfe Comedy
So	22.05.2011	B.A.C.H. et cetera Konzert mit Christian Schauerte, Christuskirche

GESAMTÜBERSICHT

ENDSTATION SEHNSUCHT

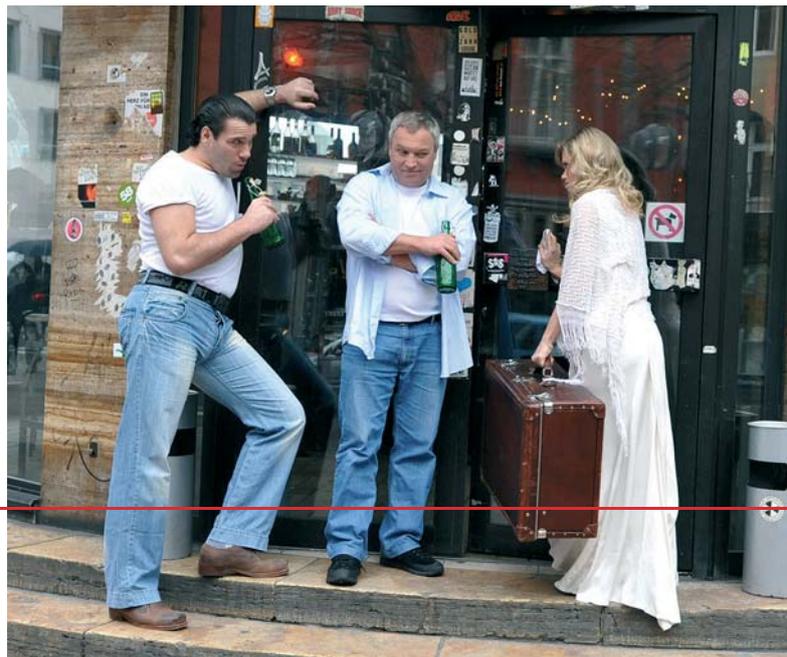
Schauspiel von Tennessee Williams

Mit Andrea Lichtenberger, Johanna Christine Gehlen u.a.
Regie: Folke Braband | Altes Schauspielhaus Stuttgart/
Tourneetheater Thespiskarren

A Di, 28. Sep 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

Auf der Flucht vor der Vergangenheit besucht die sensible, psychisch labile Blanche DuBois ihre Schwester Stella in ihrer dürftigen Behausung in New Orleans. Stella ist mit dem Arbeiter Stanley Kowalski verheiratet, einem ungehobelten, brutalen, jedoch körperlich attraktiven Mann, den die kultivierte Blanche unverhohlen verachtet. Stanley dagegen geht die überreizte Art seiner Schwägerin schon bald auf die Nerven. Als Blanche versucht, einen Keil zwischen das Ehepaar zu treiben, geht er zum Gegenangriff über: Er deckt Blanchés dunkle Vergangenheit auf und zerschlägt die heile Welt der Illusionen, in die sie sich geflüchtet hat. Der Konflikt der beiden ungleichen Gegner eskaliert und es kommt zur Katastrophe ...

Mit seinen effektvollen Rollen, dem dramatischen Zusammenprall zweier unterschiedlicher Welten und der Ansiedlung der Handlung in der leicht exotischen Atmosphäre von New Orleans gelang Tennessee Williams mit dem Stück ein Welterfolg.



Bereits vielfach war die Compagnia d`Opera Italiana die Milano in der Vergangenheit mit ihren Opern-Inszenierungen erfolgreich in Ibbenbüren zu Gast. Zu überzeugen wusste dabei in der Regel insbesondere das Sängerensemble, das in der Regel aus jüngeren Interpreten besteht, die an renommierten Musik-Hochschulen ausgebildet wurden und noch am Anfang ihrer Karriere stehen. Sie sammeln auf den Tournée der Konzertdirektion Schlote Bühnenerfahrung, die ihnen oft den Weg zu bekannten Opernhäusern und in attraktive Engagements öffnete.

Der Schwerpunkt des Programms liegt naturgemäß auf dem italienischen Belcanto. So bietet auch die Gala der Compagnia einen Streifzug durch das Repertoire der Werke der Großen der italienischen Oper, hier insbesondere Giuseppe Verdi und Giacomo Puccini. Beide Komponisten haben der Opernweltliteratur eine Fülle von Melodien geschenkt, die man heute als „Hits“ bezeichnen würde. So sieht das Programm des „Festes der schönen Stimmen“ Arien vor, die die Welt eroberten, aber auch zutiefst anrührende Duette, Ensembles und nicht zuletzt mitreißende Werke für den Opernchor, die Höhepunkte des italienischen Opern-Schaffens darstellen.

Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

A Fr. 19. Nov 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

Regie: Corinna Boskovsky | Musikalische Leitung: Tamas Bolberitz

Eine Produktion der Konzertdirektion Schlote

Operngala mit Solisten und dem Chor der Compagnia d`Opera Italiana di Milano

DAS FEST DER SCHÖNEN STIMMEN



All ihren Mut haben sie zusammen-
genommen, die vier alleinstehenden
Frauen und drei Männer, die sich für
den Volkshochschulkurs ‚Fünfund-
fünfzig plus‘ angemeldet haben, um



18

CLAUDIA RIESCHEL Foto: Thomas Leidig

eine neue Zweisamkeit zu finden. Liebevoll, mit Leichtigkeit und Tiefgang, mit Witz und Ernst zeichnet Autor Lutz Hübner die Kursteilnehmer, wie sie teilweise forsch, teilweise schüchtern versuchen, aufeinander zuzugehen. Das Ziel von Kursleiter Jan, eines gescheiterter Schauspielers, ist es, seinen ‚Schülern‘ in dem auf fünf Sitzungen geplanten Flirt-Crashkurs die neuesten Strategien zur Selbstvermarktung beizubringen. Doch das Seminar geht schief, denn zu weit klaffen die Lebensansichten von Jan und den Senioren auseinander. Der Kurs platzt. Trotzdem wollen die Teilnehmer nicht aufgeben. Ohne Jan treffen sie sich wieder. Das zartbittere Stück endet verhalten optimistisch: Vorsichtig bilden sich kleine Zweierbeziehungen, die beweisen, dass Alter nicht vor Liebe schützt.

Das Stück geht u.a. der Frage nach, warum vielfach einfache Lebensführungs-Kompetenzen verlorengegangen sind und warum erwachsene und durchaus erfolgreiche Menschen das Gefühl haben, dass ihnen das Gelingen des Lebens wieder beigebracht werden muss.

Mo, 20. Dez 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus **A**

Mit Regina Lemnitz, Claudia Rieschel,
Saskia Valencia, Michael Altmann u. a.

Regie: Kay Neumann

Eine Produktion des Eurostudio Landgraf

Schauspiel von Lutz Hübner

BLÜENTRÄUME

TOUTOU

Komödie von Daniel Besse und Agnes Tutenuit

Mit Günther Maria Halmer, Michaela May u.a.

Regie: Bernd Schadewald | Ausstattung: Thomas Pekny

Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof,
München

A Mo, 17. Jan 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus



Foto: Janine Guldener

Alex kommt vom abendlichen Gassigehen mit leerer Leine zurück. Der vierbeinige Liebling, Toutou, ist weg. Und mit ihm alles, was in der Ehe von Alex und Zoé sicher und gefestigt schien. Während die beiden nach Gründen forschen, warum der sonst so folgsame und liebe Toutou verschwunden sein könnte, bahnt sich ganz allmählich eine Krise von beziehungsbedrohendem Ausmaß an. Sollte Alex den Hund etwa mit Absicht „verloren“ haben? Geht Alex nicht überhaupt nur wegen der ebenfalls einen Hund besitzenden Nachbarin jeden Abend mit Toutou runter?

In die konfliktgeladene Atmosphäre dieser Überlegungen hinein platzt der langjährige Freund Pavel, Nichthunde-besitzer und offenkundiger Hundehasser, um seine eigenen Beziehungsprobleme mit Wanda bei Alex und Zoé auszubreiten. Doch der Moment ist denkbar schlecht gewählt, denn was ist schon der Verlust einer Freundin gegen den Verlust eines Hundes?



BUDDENBROOKS

Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann/
Bühnenfassung von John von Düffel

Mit Klaus Mikoleit, Heidemarie Wenzel, Jan-Hinnerk
Arnke, Nadine Nollau, Jörg Walter u. a. |

Regie: Frank Mathus | Bühnenbild/Licht: Rolf Spahn
Eine Produktion des Eurostudio Landgraf

Fr, 18. Feb 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus **A**

Besuch im Hause Buddenbrook: Bendix Grünlich, ein Hamburger Geschäftsmann, stellt sich der Familie vor. Die Geschwister Thomas, Christian und vor allem Tony machen sich lustig über ihn. Aber Grünlich wirbt hartnäckig um die Tochter des Hauses und da der Konsul von dem Unternehmen seines potentiellen Schwiegersohnes angetan ist, wird die Sache ernst. Indessen bereitet sich Thomas auf die Übernahme der stagnierenden Firma Buddenbrook vor. Anders als sein „ungeratener“ Bruder Christian zeigt er großen Ehrgeiz.

Nach dem Tod des Konsuls übernimmt Thomas den Betrieb, fest entschlossen, daraus eine Erfolgsgeschichte zu machen. Er findet die passende Frau, Gerda Arnoldsen, eine Millionärstochter, er macht politisch Karriere und wird zum Senator gewählt. Sogar ein Stammhalter und

Firmenerbe wird ihm geboren. Dennoch verliert Thomas die Kontrolle über die Dinge. Die Ehe seiner Schwester scheitert, sein Bruder Christian ist ständig krank oder bankrott, seine Mutter spendet wichtige Vermögensteile der Kirche, seine Frau Gerda flüchtet sich in ihr Geigen-spiel und musiziert stundenlang mit einem jungen Leutnant. Und sein eigener Sohn erweist sich als zu schwach, zu zart für das Geschäft, für dieses Leben ...

„Auf knapp zwei Stunden verdichtet, ist das scheinbar unmögliche Unterfangen, die Buddenbrooks fürs Theater zu dramatisieren, aufgegangen. Nicht zuletzt wegen der brillanten Dialoge und der in dunkles Licht getauchten Monologe aus dem Mannschen Fundus, und natürlich der mit großer Spielfreude auftrumpfenden Schauspielerriege.“ (Westfalenpost, 18.11.2008)

Das Musical basiert auf dem Reißer von Robert Louis Stevenson, der die Schauernovelle 1886 wie im Rausch in drei Tagen schrieb. Bereits damals wurde die faszinierende Geschichte zum Bestseller. Die Erfolgsstory setzte sich mit weit über 100 Verfilmungen und mit einem der gefeiertsten und bewegendsten Musicals der letzten Jahre fort. Nach über 1500 Aufführungen am Broadway und über 35 Produktionen weltweit hat sich der Musical-Thriller mittlerweile auch Europa erobert.

Der angesehene Arzt Dr. Jekyll versucht, dem Rätsel von Gut und Böse auf die Spur zu kommen. Mit einer von ihm erfundenen synthetischen Droge wagt er den Selbstversuch – und spaltet sich in zwei Existenzen auf: in den immer freundlichen, mit Lisa verlobten Dr. Jekyll und in Mr. Hyde, der alles Böse in sich vereint und ein Verhältnis mit der Prostituierten Lucy beginnt. Zu Jekylls Entsetzen vollzieht sich die Verwandlung zuletzt auch unbeabsichtigt und er wird förmlich zerrissen. Jekyll, der das Experiment geplant hatte, um das Böse in der Welt für immer zu vernichten, muss erleben, wie sein grausamer Doppelgänger immer mehr Macht über ihn gewinnt.

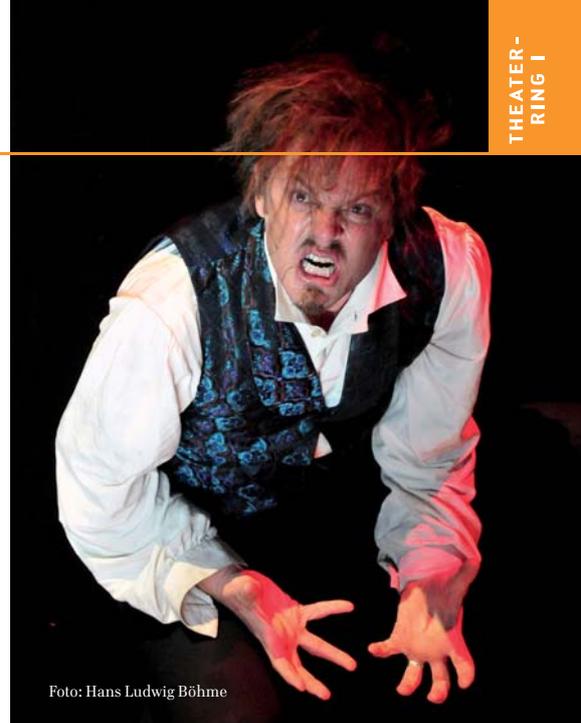


Foto: Hans Ludwig Böhme

Mo, 14. Mär 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus **A**
 Mit Yngve Gasoy Romdal, Leah Delos Santos u.a.
 Regie: Andreas Gergen/Christian Struppek
 Eine Produktion des Stadttheater Fürth/
 Eurostudio Landgraf
Musical von L. Bricusse und F. Wildhorn

JEKYLL & HYDE

General Harras ist Gegner des nationalsozialistischen Systems und doch dient er ihm, weil er leidenschaftlich gerne fliegt. Er ist ein Lebemann, hat Macht und Einfluss, genießt lieber Champagner und schöne Frauen als die Politik. Er ist für die technische Leitung der Luftwaffe zuständig. Das macht ihn unantastbar. Doch als sich plötzlich Pannen und Unfälle in seinem Umfeld häufen, spitzt sich die Situation zu. Harras entdeckt, dass sein Freund und Untergebener, der Chef-Ingenieur Oderbruch, Sabotage betreibt. Oderbruch ist der Überzeugung, dass das Ende der Hitler-Diktatur nur durch die Niederlage der Deutschen zu erreichen ist. Seinem Charakter gemäß kann sich Harras weder dem Saboteur anschließen, noch weiterleben ...

A Do, 31. Mär 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus
Mit Werner Eng, Matthieu Svetchine,
Hans-Werner Müller-Hohensee u.a.
Regie: Wolf Bunge | Bühne und Kostüme: Toto
Eine Produktion des Anhaltischen Theaters Dessau
Schauspiel von Carl Zuckmayer

DES TEUFELS GENERAL

22



Carl Zuckmayer setzte in seinem 1947 erstmals in Deutschland aufgeführten Stück die erste öffentliche und freie Diskussion über die jüngste Vergangenheit Deutschlands, über moralische Fragen des aktiven Widerstands und der passiven Duldung des Hitlerregimes in Gang.

DAS LEBEN DER ANDEREN

Von F. Henckel von Donnersmarck/

Bühnenfassung: Albert Ostermaier

Mit Luc Feit, Carsten Klemm, Germain Wagner und Petra Zwingmann

Regie: Johannes Zаметzer | Bühne: Christoph Rasche
Eine Produktion des Theatre des Capucins, Luxemburg/
Eurostudio Landgraf

A Mi, 04. Okt 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

Ost-Berlin, Mitte der 80er Jahre – das Künstlerpaar Georg Dreyman, ein erfolgreicher Dramatiker, und seine Freundin Christa-Maria Sieland, eine gefeierte Schauspielerin, sind das Vorzeigepaar der ostdeutschen Kulturszene.



In ihr scheinbar von der Politik unberührtes Leben bricht die Staatsmacht ein. Minister Hempf hat sich in die Schauspielerin verliebt und setzt die Stasi auf Dreyman an, um ihn aus dem Weg zu räumen.

Den Auftrag zur Überwachung erhält der linientreue Stasi-Offizier Gerd Wiesler, ein gefürchteter Verhörspezialist. Er richtet sich auf dem Dachboden über Dreymans Wohnung eine Abhörzentrale ein. Als ständiger unsichtbarer Zuhörer nimmt er nun am Leben der beiden teil, und obwohl er sich heftig dagegen wehrt, wird er mehr und mehr in ihren Bann gezogen. Seine Loyalität zum Staat wird auf eine Probe gestellt. Mehr und mehr löst er sich von seiner Aufgabe.

JOHNNY CASH – THE MAN IN BLACK

Ein musikalisches Portrait von J.E. Lyons

Mit Nils-Holger Bock, Roland Heinrich, Cornelia Corba u.a.

Regie: James Edward Lyons | Bühne: Zoltan Labas

Eine Produktion des Theater im Rathaus, Essen/Eurostudio Landgraf

A Di, 30. Nov 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

Im Mittelpunkt stehen die wechselvollen Lebensstationen des rebellischen Nashville-Stars: seine entbehrensreiche Kindheit und die Jugend auf den Baumwollfeldern von Arkansas, der Unfalltod des Bruders im Sägewerk, seine Soldatenzeit in Deutschland, sein früherer Erfolg, seine Amphetaminsucht, die Tragik seiner Abstürze bis zum Blackout in der Carnegie-Hall, seine Comebacks – und seine leidenschaftliche Liebe zu June Carter, seiner Partnerin auf der Bühne und im Leben. Legendär sind die Auftritte des charismatischen Ausnahmekünstlers in Gefängnissen, die ihn weit über die Country-Szene hinaus populär machten. Am Charisma seiner von Widersprüchen und frühem Leid gezeichneten Erscheinung und am tiefen, vollen Klang seiner Stimme kam niemand vorbei.

Das Leben Johnny Cashes ist eine Legende. 53 Millionen seiner Tonträger wurden verkauft. Über 500 Songs und zwölf Grammy-Verleihungen markieren den musikalischen Weg des am 12. September 2003 verstorbenen Künstlers.

Hier geht es „nicht um Wohlfühl-Musik und das stumpfe Abspulen von Gute-Laune-Songs. (...) Das hier ist Dramatik, Triumph zwischen Mimenspiel und Liedern, die aus einem wirklich gelebten Leben erzählen“.

(Kölner Stadt-Anzeiger, 20.04.2009)

Veronika, 24, ist unglücklich und lebensmüde. Nach einem Suizidversuch erwacht sie in der Psychiatrie und erfährt vom dortigen Arzt, dass sie schwer herzkrank sei und nur noch wenige Tage zu leben habe. Sie ahnt nicht, dass der Arzt mit dieser falschen Diagnose ihren Lebensmut anfachen möchte und schließt mit allem ab. Doch dann verliebt sie sich in den Mitpatienten Eduard, entwickelt plötzlich ungeahnten Lebenswillen, möchte jede Minute auskosten und mit ihm aus der Anstalt fliehen. Veronika lernt im Zeitraffer, wie schön das Leben sein kann, wenn man kämpft und etwas riskiert ...



A Mo, 24. Jan 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

mit Jenny-Joy Kreindl, Peter Bernhardt (i.V.), Ursula Berlinghof u.a.

Regie: Peter Bernhardt

Eine Produktion der A.gon-Theatergastspiele

Schauspiel nach dem Roman von Paulo Coelho

VERONIKA BESCHLIEßT ZU STERBEN



Foto: Joachim Hiltmann

A Mi, 23. Feb 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus
Mit Hans-Jörg Frey, Stefan Haschke, Meike Kircher u.a.

Regie: Ulrike Grote | Bühne: Katrin Kersten
Altonaer Theater, Hamburg/Nordtour-
Theatergastspiele

Musical nach der Komödie von Blake Edwards

VICTOR/VICTORIA

26

Mitten hinein ins prickelnde Pariser Nachtleben der 1930er Jahre führt das Musical „Victor/Victoria“. Im Zentrum steht die talentierte, aber völlig verarmte Sängerin Victoria. Um ihr endlich wieder einen Job zu verschaffen, überredet der schwule Entertainer Toddy seine Freundin, es mit einer besonderen Masche zu versuchen und sich in einen Mann zu verwandeln, der weibliche Reize vor-tauscht und vorgibt, eine Frau zu sein. So wird aus Victoria der polnische Graf Victor Grazinski, den seine Rolle als Nachtclubsängerin zum Travestiestar der Seine-Metropole macht. Sogar der eigens angereiste amerikanische Mafioso-Macho King Marchand liegt Victor zu Füßen. Dumm nur, dass der König der Halbwelt, der nicht glauben kann, dass er sich zu einem Kerl hingezogen fühlt, meint, die Frau im Manne zu erblicken ...

„Glanz und Glamour, crazy Choreographien, super Songs und eine Live-Band, die beswingt aufspielt. Kurz: Ulrike Grote inszenierte die Verwechslungskomödie mit einem großen Ensemble aus Darstellern und Tänzern als lockeres Variete-Spektakel“. (Hamburger Morgenpost)

MÄNNER UND ANDERE IRRTÜMER

Komödie von M. Bernier und M.P. Osterrieht

Mit Anita Kupsch

Regie und Bühne: Manfred Langner

Theater am Kurfürstendamm, Berlin

Do, 24. Mär 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus **A**



Foto: Jirka Jansch

Wenn Männer in die Jahre kommen, kommt die Midlife-Crisis und mancher um seine Jugendlichkeit ringende Mann verlässt das angetraute Weib, um sich für eine „junge, schöne Fee“ wieder in den Märchenprinzen zu verwandeln. Zurück bleibt die verlassene Ehefrau, die nach Jahren des Hausfrauendaseins die neu gewonnene „Freiheit“ in all ihren Höhen und Tiefen mit bissigem Humor durchlebt. Anita Kupsch spielt alle Rollen – von der betrogenen Ehefrau über den auf Freiersfüßen wandelnden Ehemann bis zur „guten Fee“, nicht zu vergessen die türkische Nachbarin oder die liebe Freundin.

Das Original – „Le Démon du midi“ – war mit der Schauspielerin Michèle Bernier viele Jahre ein großer Erfolg in Paris. In Deutschland begeistert Anita Kupsch seit Jahren mit dem Stück ihr Publikum.

„Die Kupsch spielt sie alle selber, auch den treulosen Mann, die Nachbarin. Und kommt dabei, von der „guten Fee“ abgesehen, ohne große Kostümwechsel aus. Deshalb wird ihr Alleingang zum Triumph“. (Berliner Morgenpost)

THEATERRING III (SCHAUSPIEL)

Für Theaterinteressierte, die sich in erster Linie für Schauspiele interessieren, bietet der Fachdienst Kultur den Theaterring III an. Er setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen der anderen Ringe zusammen.

PROGRAMM:

Mo	04. Okt 2010	20:00 Uhr	DAS LEBEN DER ANDEREN	vgl. Seite 23
Mi	24. Nov 2010	20:00 Uhr	MOLLY SWEENEY	vgl. Seite 29
Mo	20. Dez 2010	20:00 Uhr	BLÜTENTRÄUME	vgl. Seite 18
Mo	24. Jan 2011	20:00 Uhr	VERONIKA BESCHLIEßT ZU STERBEN	vgl. Seite 25
Fr	18. Feb 2011	20:00 Uhr	BUDDENBROOKS	vgl. Seite 20



Molly Sweeney hat alles, was sie braucht, um glücklich zu sein. Einen Beruf, den sie mag. Einen Mann, der sie liebt. Ein ganzes, vollständiges Leben. Molly kann nichts sehen, aber das macht ihr nichts aus. Mit zehn Monaten wurde sie blind, seitdem begreift sie die Welt mit anderen Sinnen. Ihr fehlt nichts. Ganz im Gegensatz zu ihrem Ehemann Frank. Der braucht wieder einmal ein neues Ziel, eine neue Jagd nach dem Glück. Wenn Molly wieder sehen könnte! Und auch Dr. Rice fehlt etwas: Erfolg. Er ist Augenarzt, ehemals eine Koryphäe, doch jetzt vom Glück verlassen. Eine gewagte, gelungene Operation würde ihn wieder nach vorne bringen ...

Vom Sehen und Erkennen, vom Wahr-Nehmen der Welt sprechen alle drei Figuren in Friel's 1994 uraufgeführtem Stück.

A Mi, 24. Nov 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus
Mit Anja Klawun, Stefan Lehnen u.a.
Regie: Thomas Luft
Es spielt Theaterlust, München
Schauspiel von Brian Friel

MOLLY SWEENEY

Musikshow „KARMELITA“

Der Zigeunerbaron, Sir **Nikolaj Lekarew**, Träger des Ordens des spanischen Königshauses, vorher Seite an Seite mit José Carreras und Tom Jones, auf seinen zahlreichen Welttourneen durch die USA, Japan, Frankreich, Israel, Schweden und andere Länder überall mit Beifall umjubelt, jetzt in Begleitung von seinen weltbekannten Virtuosen zu erleben in einer fantastischen Show: „Karmelita“.



Samstag, 6.11.2010, 19.00 Uhr

Bürgerhaus Ibbenbüren

Veranstalter – Konzertagentur GlobArt, Berlin

Ein Muss, das man sich nicht entgehen lassen darf!

Infos: ☎ 030 / 25 29 33 25

Vorverkauf: Stadtmarketing Ibbenbüren • Bachstraße 14 • ☎ 05451 5454540

Hinter den Kulissen

Einführungen zu Veranstaltungen des Kulturringes der Stadt Ibbenbüren. In diesen Einführungen soll der Versuch gemacht werden, durch die Vorbesprechung von Inhalt, Bedingungen des Schreibens und des Aufführens dramaturgischer Besonderheiten das Verständnis für das Stück und damit das Vergnügen am Theater zu erhöhen. Die Teilnahme an diesen Einführungen ist gebührenfrei.

- | | |
|------------|---|
| 28.09.2010 | Endstation Sehnsucht
Schauspiel von Tennessee Williams |
| 24.11.2010 | Molly Sweeney
Schauspiel von Brian Friel |



Die Veranstaltungen unter der Leitung von Frau Dr. Sunhild Salaschek finden jeweils von 19⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr im Goethe-Gymnasium - Europaschule, Goethestraße 7, Raum 111 statt. Hinweise zu den Einführungen im Frühjahr 2011 entnehmen Sie bitte dem Programmheft der VHS für das 1. Halbjahr 2011.

DIE WELT IST EINE GOOGLE

Kabarett-Programm mit Ingo Börchers

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

A Fr, 24. Sep 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

Unser Marktplatz heißt e-bay, unsere Zukunft web 2.0; und offline sein ist die neue Obdachlosigkeit. Es kommt auch nicht mehr darauf an, dass wir etwas wissen, sondern nur noch darauf, wo wir Wissen finden. Die Welt ist eine Google. Das ist nicht sächsisch, das ist die Wahrheit. Und weil die Antworten zunehmend unwichtiger werden, wird es höchste Zeit, die richtigen Fragen zu stellen: Ist ein Leben ohne doppelten Mausklick überhaupt noch möglich? Wer sind die Menschen, die sich auf myspace meine Freunde nennen? Und was soll ich im Second live, wenn ich schon mit meinem ersten Leben überfordert bin?

In seinem neuen Solo-Programm begibt sich Ingo Börchers auf die Daten-Autobahn. Unangeschnallt, ungehemmt und ohne Virenschanner. Ein Kabarett-Abend vom Suchen und vom Finden, Posten und Pottcasten, von Lese- und Lebenszeichen. Ingo Börchers wurde u.a. mit dem Förderpreis zum Deutschen Kabarettpreis 2004 und mit dem Handelsblatt-Preis „Sprungbrett“ (2005) ausgezeichnet.



Foto: Ilona Klimek



Die Angst geht um: Ob Zukunfts- oder Bindungs-Angst, ob Lampenfieber, ob Höhenangst oder Panik-Attacke – das neue Programm von Thomas C. Breuer behandelt alle möglichen Phobien: Die Angst vor Spinnen und zu spinnen, die Angst vor dem Alter, vor dem Pitbull, vor der nächsten Stromrechnung oder vorm Schwarzen Mann. Muss man sich eigentlich immer von seinen Ängsten drangsalieren lassen?

Thomas C. Breuer hat sein Angstpraktikum im Mutterleib begonnen, aber jetzt hat er die Schnauze voll: Angstfrei fürchten – das muss doch möglich sein! Sein Anti-Angst-Crash-Kurs trägt dazu bei, dass alle furchtsam ihre Ängste ggf. auslachen bzw. über sich selbst lachen können – vom „Sohn der Angst“ zum „Vater Courage“ in nur 90 Minuten (natürlich auch für Frauen geeignet!). Ein abwechslungsreicher, schreiend komischer Abend auch über die fürchterlichsten Themen. Laufen Sie nicht vor Ihren Problemen davon – nehmen Sie den Zug!

Fr, 26. Nov 2010 | 20:00 Uhr | Schauburg **A**

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

Kabarett-Programm mit Thomas C. Breuer

SOHN DER ANGST

Musik-Kabarett *** live *** am Muttertag 2011

Die Mütter

Wir meinen's doch nur gut!

Thea Eichholz, Carola Rink und Margarete Kosse

Sie balancieren zwischen Wäschebergen und Stimmungstälern, lackierten Fußnägeln und Windpocken, Küche und Bühne, Puschen und Pailletten. Die Mütter studieren all die Herausforderungen, die ihnen im Alltag begegnen, im Selbstversuch. Mit ihrem Programm zünden sie dabei ein Feuerwerk aus Gags und Slapsticks, Hip-Hop, Schnulzen und Chansons - und das mit wunderschönem Satzgesang! Mal komisch, mal nachdenklich singen, plaudern und tratschen die drei Freundinnen über ihr Leben. Dazu gehört der alltägliche Überlebenskampf genauso wie das Gezicke unter Frauen und der Glaube an Gott, der unweigerlich Humor haben muss, wenn man sich dieses Trio genauer betrachtet.

Mach das
Konzert
zu einem
unvergesslichen
Muttertags-
geschenk!

Mehr Infos
und Karten
unter:

Hotline: 05451 5640 299

www.muttertag2011.co.de



Cale Copf Company



FEIERABEND

Freitag
8.10.
20⁰⁰ Uhr

**Bürgerhaus
Ibbenbüren**

Vorverkauf:
Tourist-Information • Bachstraße 14
☎ 05451 5454540

Veranstalter:
Deutsches Rotes Kreuz 
Ortsverein Ibbenbüren

www.calecopf.de

WENN WORTE REDEN KÖNNTEN

Kabarett-Programm mit Jochen Malsheimer

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

A Fr. 21. Jan 2011 | 20:00 Uhr | Schauburg

Ein leidenschaftlicher Vortrag, eine entfesselte deutsche Sprache und die abenteuerlichsten Momentaufnahmen eines in höchste Not geratenen Alltags: Malsheimer hat eine unverwechselbare Kunst der Komik geschaffen, die selbst vor den ungewöhnlichsten literarischen Höhen nicht halt macht. In seinen Kabarett-Programmen hebt Jochen Malsheimer lustvoll und in immer wieder neuen Formen die Grenzen zwischen Unsinn und Poesie auf.

Jochen Malsheimer ist seit 2000 als Solist auf den Bühnen der Republik unterwegs und hat seither fünf Solo-Programme vorgestellt. Daneben erreicht Jochen Malsheimer ein Millionen-Fernsehpublikum durch seine regelmäßigen Auftritte im ZDF bei „Neues aus der Anstalt“.

Deutscher Kleinkunstpreis 2009, Deutscher Kabarettpreis 2009 (Sonderpreis)





Ein kabarettistischer Blick zurück nach vorn. Zwei Stunden vom Alten das Beste und vom Neuen das Neueste. Da werden sie dann alle vorgeführt, um sich ihre Ohrfeigen abzuholen: Die großen und kleinen Koalitionäre des Stillstands, die kranken Wunderheiler und gesunden Volks-Empfinder, die paranoiden Schießhunde-Halter und nimmersatten Heuschrecken-Züchter, Prügel, wem Prügel gebührt. Das Ganze dennoch garniert mit ein paar älteren Witzchen und angereichert mit dem einen oder anderen lustigen Liedchen, und am Ende hält Schmickler, was er seit 30 Jahren verspricht: Eintritt muss sich wieder lohnen!

Die Presse nannte ihn den „Scharfrichter unter den deutschen Kabarettisten – bissig und bitterböse, sarkastisch und unglaublich komisch“. Für die Jury des Prix Pantheon war er einfach nur „reif und bekloppt“.

„Schmickler ist ein brillanter Moralist. Er weiß, dass er die Welt nicht verändern kann. Er weiß aber auch, dass er sie deswegen noch lange nicht hinnehmen muss.“

(Süddeutsche Zeitung, 10.12.2007)
Prix Pantheon 2007, Deutscher Kabarettpreis 2007, Deutscher Kleinkunstpreis 2009

Fr, 25. Feb 2011 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus **A**
VVK 18,00 € | AK 22,00 €

Kabarett-Programm mit Wilfried Schmickler

ES WAR NICHT ALLES SCHLECHT

STAATSFEIND NUMMER 11

Kabarett-Programm mit Mathias Tretter

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

Fr. 11. Mär 2011 | 20:00 Uhr | Schauburg **A**

Eines gleich vorweg – wer komödiantische Unterhaltung auf der Höhe des Mainstreams sucht, der ist hier falsch. Hitler kommt nicht vor, Stoiber ist Geschichte und Angela Merkel hat höchsten einen Kurzauftritt. Denn es geht um Politik. Deutschland steht vor der Frage: Ist die Demokratie noch zu retten oder etabliert sich das Fünf-Parteien-System? Bekommen wir italienische

Verhältnisse? Oder bleibt die Spree von versenkten SPD-Verrätern verschont? Und falls nicht: Wer zahlt für die Verschmutzungsrechte?

Die Antworten wären längst gefunden, gäbe es nicht unsere historische Schuld. Bleischwer lastet die deutsche Geschichte noch auf den Nachgeborenen der Nachgeborenen. Auch wenn der Aufschrei in den Feuilletons schon jetzt zu hören ist, Mathias Tretter traut sich an unser größtes Tabu: Schluss mit der Vergangenheits-Bewältigung! Tausend Jahre 68 sind genug! Bayerischer Kabarettpreis 2008, Förderpreis zum Deutschen Kabarettpreis 2009, Deutscher Kleinkunstpreis 2010.



SPEZIALITÄTEN - ABO

Gute Unterhaltung und eine abwechslungsreiche Mischung aus Kabarett, Poetry, Theater und Figurentheater bietet in der Spielzeit 2010/2011 das Spezialitäten-Abo, das aus dem ehemaligen Kleinkunst-Abo hervorgegangen ist.

PROGRAMM:

Fr	24. Sep 2010	20:00 Uhr	DIE WELT IST EINE GOOGLE	vgl. Seite 30
Mi	24. Nov 2010	20:00 Uhr	MOLLY SWEENEY	vgl. Seite 29
Fr	17. Dez 2010	20:00 Uhr	STORNO – DIE ABRECHNUNG	vgl. Seite 37
Fr	04. Mär 2011	20:00 Uhr	ODIN	vgl. Seite 38
Fr	06. Mai 2011	20:00 Uhr	DER KLÜGERE GIBT NACHHILFE	vgl. Seite 39



Zu den über 80 Auftritten des Kabarett-Trios Storno kamen im Winter 2009/2010 mehr als 22.000 Zuschauer. Das spricht für sich. Im Dezember 2010 werden Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rütter wieder im Bürgerhaus gastieren. Das Publikum darf sich bereits jetzt wieder auf beste Unterhaltung freuen, denn auch das Jahr 2010 geizt keineswegs mit geeigneten Themen. Jedenfalls sammeln die drei Münsteraner längst wieder, werten aus und kochen ihre scharfe Mischung. Denn Storno steht für kabarettistische Feinkost, angerichtet aus den besten Zutaten der zurückliegenden 12 Monate und abgeschmeckt von drei Meistern ihres Fachs.

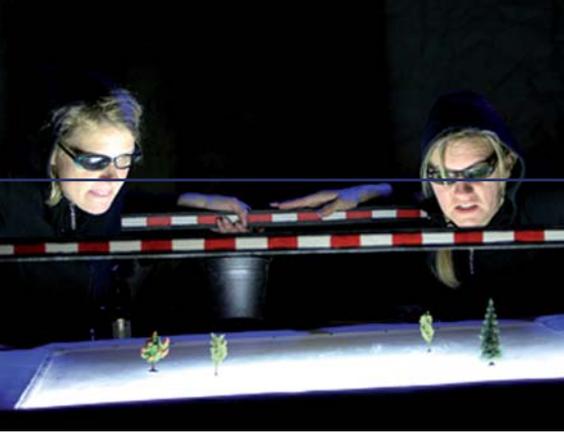
„Mit der Kraft der drei Herzen powern Funke, Rütter und Philipzen durch Pop, Politik und Personen. Und das Schöne daran: Die Drei spielen, als sei ihre satirische Jahresabrechnung ein privater Spaß mit den Freunden aus dem Publikum. Das macht ‘Storno’ so sympathisch.“
Westfälische Nachrichten, Münster

Ein kabarettistischer Jahresrückblick mit Harald Funke, Jochen Rütter und Thomas Philipzen
VVK 15,00 € | AK 17,00 €

A Fr, 17. Dez 2010 | 20:00 Uhr | Bürgerhaus

STORNO – DIE ABRECHNUNG





In Zusammen-
arbeit mit



Ordnung von
Städtepartnerschaften
der Länder
Nordrhein-Westfalen



„Odin, alles, was du je geschaffen hast, wird untergehen“, so weissagen es die Nornen. Und richtig, die Anzeichen des Verderbens mehren sich. Die Göttersippe verheddert sich in einem Gewebe von Schuld und Unheil. Allvater Odin hätte es in der Hand, das Schicksal zu ändern. Aber kann er es wirklich oder ist auch dies nur ein Traum? Ein rasantes Spiel über Göttervater Odin, seinen innigsten Freund und Feind Loki und über den drohenden Untergang der ganzen Sippe.

Die Aufführung mit den beiden Ausnahme-Figurespielerinnen Susanne Olbrich und Stephanie Rinke konfrontiert die Zuschauer mit der skurril-düster-pathetischen Fantasy-Welt

der nordischen Mythologie. Ihr Stück „Odin“ schildert, kommentiert und ironisiert das ewige Gemetzel zwischen Göttern, Riesen und Helden-geschlechtern. Am Ende sind alle tot, nur die völlig unwichtigen Menschen überleben.

Unterstützt von einem Geräusche-macher bieten Susanne Olbrich und Stephanie Rinke ein expressives Feuerwerk an Assoziationen und Bildern an. Dabei erkunden sie die vielfältigen Möglichkeiten des Theaters, sich seinem Stoff zu nähern. Ihr Changieren zwischen geführten Puppen und schauspielerischen Elementen, die sie selbst einbringen, steckt voller Überraschungs-Momente.

A Fr. 4. Mär 2011 | 20:00 Uhr
Bürgerhaus

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

**Ein Theaterprojekt nach Motiven
des nordischen Mythos „Edda“**

ODIN

38

DER KLÜGERE GIBT NACHHILFE

Kabarett-Programm mit Philipp Scharri

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

A Fr, 06. Mai 2011 | 20:00 Uhr | Alte Sparkasse

Die einen sehen Philipp Scharri in der Tradition von Wilhelm Busch, andere überzeugt er mit fulminanter Sprachgewalt, feiner Ironie und beachtlicher thematischer Tiefe, die seine Werke weit über den Status des gereimten Klamauks erheben. Ausgezeichnet mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2010 spielt der deutschsprachige Poetry-Slam-Champion 2009 nun sein Programm „Der Klügere gibt Nachhilfe“ im rasanten Wechsel von Reimkultur, frechen Liedern und brillanter Stand-Up-Comedy.

„Frei nach dem Motto „Sprache macht Spaß“ serviert Philipp Scharri Gereimtes nach Maß: mal satirisch, mal lyrisch in vielen Stilen, mal beißt er – doch meist will er nur spielen ... mit Kabarett-Wortwitz schmeißt er die Gockel der deutschen Klassik vom hohen Sockel und bleibt in hintergründigen Scherzen dem Alltag als Dichter stets dicht auf den Fersen. Drum hat er sein erstes Programm geschrieben – Wer Reime gern hat, wird Scharri lieben ...“

In Zusammen-
arbeit mit



NRW.



DUO STAEMMLER

Konzert mit Violoncello und Klavier

A So, 19. Sep 2010 | 19:00 Uhr | blick.punkt

Die Brüder Hansjacob und Peter-Philipp Staemmler wurden 1978 und 1986 als Söhne einer Kirchenmusiker-Familie geboren. Sie begannen ihre musikalische Ausbildung jeweils im Alter von 6 Jahren. Ihren ersten Auftritt als Duo hatten sie im Jahr 1998 an der Hochschule für Musik Franz Liszt, Weimar. Seitdem folgten zahlreiche gemeinsame Konzertreisen, u.a. auch im Rahmen der 52. Bundesauswahl Konzerte junger Künstler, in die sie als Stipendiaten des Deutschen Musikwettbewerbs 2005 (Hansjacob Staemmler) und 2007 (Peter-Philipp Staemmler) aufgenommen wurden. Im Jahr 2009 wurde das Duo mit dem Preis des Deutschen Musikwettbewerbs ausgezeichnet und in die 54. Bundesauswahl Konzerte junger Künstler aufgenommen.

Auf dem Programm des Duos stehen Werke von Claude Debussy, Frederic Chopin und Ludwig van Beethoven.



Preisträger und Stipendiat aus der Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, ein Förderprojekt der DEUTSCHER MUSIKRAT Projekt gGmbH



Foto: Deutscher Musikwettbewerb/Michael Harig



CORNELIA MARSCHALL

Die Berliner Sopranistin Cornelia Marschall studierte von 1999 bis 2002 klassischen Gesang in Leipzig und Berlin. Bereits während ihres Studiums gab sie ihr Debüt am Opernhaus Halle als Drusila in Monteverdis „Krönung der Poppea“ und am Opernhaus Magdeburg als Theoplane in Händels „Ottone“. Von 2002 bis 2004 gastierte sie an der Komischen Oper Berlin. 2003 gab sie ihr Debüt an der Staatsoper Berlin. Seit der Spielzeit 2006/07 ist Cornelia Marschall fest am Anhaltischen Theater Dessau engagiert.

David Ameln wurde 1978 in Berlin geboren. Er studierte an der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Bereits während des Studiums übte Ameln ein rege Konzerttätigkeit in Norddeutschland aus. Neben seiner Tätigkeit im Opern- und Operetten-Genre machte er sich ebenso als Evangelist und Liedsänger verdient. Er ist Preisträger des Internationalen Gesangs-Wettbewerbs der Kammeroper Schloss Reinsberg 2006. David Ameln trat u.a. als Solist beim Schleswig-Holstein-Musikfestival in Erscheinung. Seit der Spielzeit 2009/10 ist er festes Ensemble-Mitglied am Anhaltischen Theater Dessau.

So, 16. Jan 2011 | 19:00 Uhr | Alte Sparkasse **A**

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem
Anhaltischen Theater Dessau

**Liederabend mit Cornelia Marschall (Sopran), David Ameln (Tenor),
N.N. (Klavier) und Ronald Müller (Moderation)**

AUF DEN FLÜGELN DES GESANGES



Die gerade neunzehnjährige Katharina Lemberg bekam im Alter von 4 Jahren ersten Geigenunterricht und wurde bereits mit 9 Jahren Jungstudentin an der Folkwang Musikhochschule in Essen bei Prof. Vesselin Parashkevov. Im Alter von 14 Jahren trat sie erstmals als Solistin mit Orchester auf: Sie spielte mit dem Festivalorchester der Drüggelter Festspiele das Mendelssohn-Violinkonzert in e-moll.

Es folgten Auftritte mit dem Instrumentalverein Dortmund, u.a. mit dem A-Dur Konzert von Mozart, dem Violinkonzert von Brahms und dem Tschaikowsky-Violinkonzert.

Die Geigerin nahm mehrfach erfolgreich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und erreichte mehrere Preise auf Bundesebene in den Kategorien Kammermusik und Violine solo. Im April 2009 gewann sie den 1. Preis Emil Kamilarov des Wettbewerbs Young Virtuosos in Sofia.

In Ibbenbüren wird Katharina Lemberg der Reihe „Konzerte junger Künstler“ eine „besondere Note“ verleihen mit Violinmusik der europäischen Spätromantik, u.a. mit der Sonate A-Dur von Cesar Franck sowie dem Bravourstück „Introduction et Rondo Capriccioso“ in a-moll op. 28 von Camille Saint-Saëns.

So, 13. Feb 2011 | 19:00 Uhr | blick.punkt **A**

KATHARINA LEMBERG (VIOLINE)

FANNY UND CHARLES - EINE LIAISON IN ROM

Mit **Konstanze Eickhorst (Klavier)**
und **Johanna Gastdorf (Rezitation)**

So, 27. Mär 2011 | 19:00 Uhr | Alte Sparkasse **A**

In Zusammen-
arbeit mit



K
Kulturstiftung
des Saarlandes
NRW.



KONSTANZE EICKHORST
Foto: Marco Borggreve



JOHANNA GASTDORF

Ein Klavierabend mit bekannten und beliebten Werken von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven sowie Stücken von Fanny Mendelssohn und Charles Gounod, gespielt von Konstanze Eickhorst, einer der besten Pianistinnen Deutschlands. Das dramaturgische Gerüst des Abends bilden Auszüge aus den literarisch ausgearbeiteten Briefen und Tagebuch-Aufzeichnungen von Fanny Mendelssohn aus der Zeit ihrer Italienreise 1839/1840. Gelesen werden die Texte von der Schauspielerin Johanna Gastdorf.

Die Aufzeichnungen sind nicht nur ein faszinierendes historisches Zeit- und Gesellschaftsbild. Vielfach berühren sie auch zeitlose Themen wie das Älterwerden oder den Unterschied zwischen deutscher und mediterraner Lebensart. Unbefangen und mit Esprit schildert Fanny Mendelssohn das Leben in Rom, wo sie bald Mittelpunkt im Kreis der dort lebenden Künstler war.

MUSIK DES BAROCK FÜR VIOLONCELLO SOLO

Konzert mit Ludwig Frankmar

So, 10. Apr 2011 | 19:00 Uhr | Christuskirche **A**

Ludwig Frankmar stammt aus einer schwedischen Kirchenmusikerfamilie. Nach Studien in seiner Heimatstadt Malmö bei Guido Vecchi hatte er Anstellungen im Symphonieorchester des Liceotheaters an der Oper Barcelona und als Solocellist der Oper Göteborg, sowie – nach Studien bei Thomas Demenga an der Musikhochschule Basel – als Solocellist der Camerata Bern. Seit 1995 beschäftigte er sich zeitweilig vor allem mit zeitgenössischer Musik, bevor er die Alte Musik und die historische Aufführungspraxis für sich entdeckte.

Ludwig Frankmar spielt ein fünfsaitiges Barockcello, das im Jahr 1756 in der Werkstatt von Louis Guersan in Paris entstand. In Ibbenbüren wird dieses wunderbare Instrument ganz für sich allein erklingen, u.a. mit italienischen Ricercaten, die auf kunstvolle Weise eine Illusion von Mehrstimmigkeit hervorzurufen vermögen – ein Ideal, das, wie ebenfalls zu hören sein wird, von Johann Sebastian Bach in den Suiten „à Violocello solo senza basso“ zur höchsten Meisterschaft getrieben wurde.

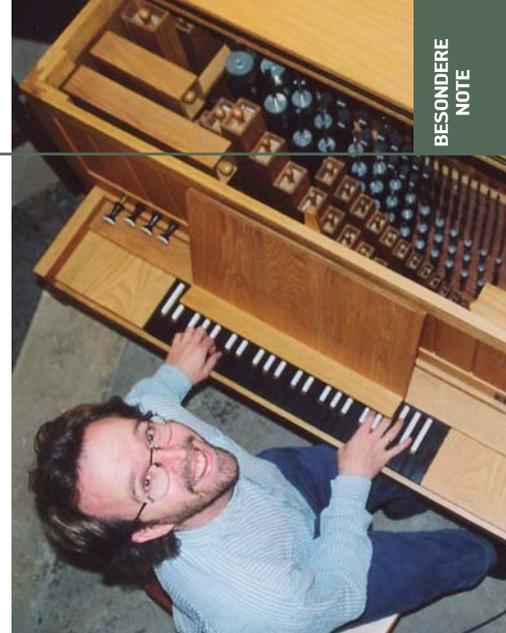


Als Kind deutschstämmiger Eltern in Kapstadt/Südafrika geboren, wuchs Christian Schauerte in der Tradition der protestantischen Kirchenmusik auf und studierte zunächst an der Universität Natal in Durban Klavier und Kammermusik, wo er auch den südafrikanischen Jazz kennen und lieben lernte. 1990 wanderte er nach Deutschland aus, arbeitete zunächst bei der Musikzeitschrift „Metal Hammer“ und studierte ab 1993 Kirchenmusik in Heidelberg (Orgel: Johannes Matthias Michel, Improvisation: Stefan Göttelmann, Renate Zimmermann). 1999 legte er an der dortigen Hochschule für Kirchenmusik sein A-Examen ab. 1997 und 1999 war er Stipendiat des Landes Nordrhein-Westfalen bei der Internationalen Orgelakademie in Altenberg. Seit 1999 ist Christian Schauerte Kantor der evangelischen Kirchengemeinde Ibbenbüren mit Dienstsitz an der Christuskirche.

In der „Besonderen Note“ spielt Christian Schauerte Werke von Johann Sebastian Bach, unter anderem aus dem „Wohltemperierten Klavier“.

A So, 22. Mai 2011 | 19:00 Uhr | Christuskirche Ibbenbüren
Konzert mit Christian Schauerte

B.A.C.H. ET CETERA





Daniel Paterok ist einer der talentiertesten Boogie Woogie-Pianisten der jüngeren Generation. Mit seiner Musik steht er in der Tradition von Axel Zwingenberger und Vince Weber, die dem Boogie Woogie in Deutschland ein Gesicht gegeben haben. Paterok, Jahrgang 1985, wurde seit 1994 von dem renommierten Pianisten und Klavierpädagogen Gregor Weichert unterrichtet. Vom Boogie-Virus infiziert studierte er später beim westfälischen Boogie-König Christian Bleiming. Seitdem trat er regelmäßig bei den Münsteraner Blues-Jam-Sessions im Szene-Lokal „Bunter Vogel“ auf. Mittlerweile studiert Daniel Paterok an der Folkwang-Hochschule für Musik in Essen und ist seit 2008 regelmäßig als Solist sowie mit eingeladenen Gästen in den Reihen „Swing, Boogie und Blues-Event“ und „Jazz um Halbacht“ im Kulturprogramm des „Café Arte“ in Münster zu hören.

Daniel Paterok spielt gemeinsam mit Friedemann Kühn (Drums) und Frank Konrad (Bass).

Fr, 08. Okt 2010 | 20:00 Uhr | Kulturspeicher Dörenthe
VVK 11,00 € | AK 13,00 €

DANIEL PATEROK TRIO

46



TOMMY SCHNELLER BAND

VVK 11,00 € | AK 13,00 €

Fr, 03. Dez 2010 | 20:00 Uhr | Kulturspeicher Dörenthe

Tommy Schneller Band – das bedeutet Soul, Funk und Blues mit eigener Note. „Unsere Philosophie ist einfach!“ so Frontmann Tommy Schneller (Sax/Vocals): „Wir wollen uns musikalisch ausleben, das Publikum begeistern und unterhalten!“ Seit 1997 tritt der Osnabrücker mit seiner Band unter eigenem Namen auf. Seither wurde drei Tonträger veröffentlicht. Ganz nebenbei hat sich der Saxophonist in der europäischen Musik-Szene als feste Größe etabliert und die Liste der internationalen Kollegen, die Schneller bei Konzerten, Festivals, Tourneen oder Studio-Einspielungen mit seinem erdigen Spiel begleitet hat, liest sich wie ein „Who is Who“ der Top-Szene des zeitgenössischen Jazz.

Neben Tommy Schneller stehen im Kulturspeicher Jochen Bens (Gitarre/Vocals), Moritz „Mr. Mo“ Fuhrhop (Keyboard), Olli Gee (Bass) und Björn Puls (Drums) auf der Bühne.

JESSIE MARTENS & JAN FISCHER'S BLUES SUPPORT

VVK 11,00 € | AK 13,00 €

Fr, 04. Feb 2011 | 20:00 Uhr |

Kulturspeicher Dörenthe

„Hier kommt die neue Lady-Blues!“ und „Eine Stimme zum Niederknien“ schreibt das Online-Magazin „Rocktimes“: Temperament-Bündel und Sängerin Jessie Martens gilt als herausragendes deutsches Talent im Blues. Mit ihrer „erstaunlich reifen Stimme sowie einer energiegeladenen Bühnen-Präsenz“ (Blues-News-Magazin) hat die Hamburger Sängerin in wenigen Jahren die Hauptbühnen bedeutender Festivals im In- und Ausland erstürmt. Zwei CD-Produktionen und über 200 Konzerte sprechen für sich. Ihr emotionaler Tiefgang, ihre Liebe zum Blues, ihre Hingabe an das Publikum und ihre ungeheure Energie bündeln sich zum

einem exklusiven Gemisch, einem „brodelnden sexy Blues-Gebräu“ (Kieler Nachrichten), dem man sich nicht entziehen kann.

An ihrer Seite hat die Sängerin Jan Fischer`s Blues-Support. Mit viel Leidenschaft und Drive setzt diese Formation die Hamburger Sängerin in Szene und glänzt durch eigene Akzente. Mit Ralf Böcker am Saxophon, Martin Friedenstab an der E-Gitarre, Andrew Krill am Kontrabass, Christian Kolf an den Drums und Jan Fischer am Piano stehen Könnler auf der Bühne, die es verstehen, unterschiedlichste Stile der Blues-Geschichte mit persönlicher Note zu färben und zu einem mitreißenden vielseitigen Programm zu verbinden.



Das Frankfurt Jazz Trio, 1998 von Thomas Krämer gegründet, spielt in dieser Spezial-Edition gemeinsam mit dem Saxophonisten Frank Jacobi Arrangements der schönsten Jazz-Klassiker verschiedener Stil-Epochen, insbesondere Werke von Duke Ellington, George Gershwin, Cannonball Adderley, Joe Zawinul und Herbie Hancock.

Thomas Krämer (Drums) ist Mitbegründer der seit 1986 bestehenden Frankfurt Jazz Bigband. Er spielte bei zahlreichen Festivals und wirkte an vielen Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit.

Der Pianist Martin Sasse studierte klassisches Piano in Essen und Jazz-Piano an der Musik-Hochschule Köln. Seit 1998 ist er Lehrbeauftragter an der Universität Mainz. Sasse erhielt den Kulturförderpreis der Stadt Hamm und den Karlsberg-Jazzpreis.

Fr, 8. Apr 2011 | 20:00 Uhr | Kulturspeicher Dörenthe

VVK 13,00 € | AK 15,00 €

FRANKFURT JAZZ TRIO FEAT. FRANK JACOBI (SAX)



Martin Gjakonovski (Bass) arbeitete mit Peter Herbolzheimer, David Liebman und Kenny Wheeler und war auf vielen wichtigen europäischen Festivals zu Gast. Er ist Mitglied der Bands von Michael Sagmeister, Anke Helferich u.a.

Der Saxophonist Frank Jacobi studierte u.a. an der Musikhochschule Köln. Er arbeitete u.a. mit dem Glenn Miller Orchestra, der WDR Bigband, der Paul Kuhn Bigband, Wolfgang Niedecken und den Temptations.

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszene!



TARZAN • DIRTY DANCING • CATS • MAMMA MIA • TANZ DER VAMPIRE • SISTER ACT
WE WILL ROCK YOU • PHANTOM DER OPER • EVITA • KÖNIG DER LÖWEN • HAIR • U.V.M.

27. Januar 2011 IBBENBÜREN • Bürgerhaus

Broadway Dance Company & Dublin Dance Factory



Die schönsten Tanz- und Akrobatikszenen im Stile von:
RIVERDANCE • AFRIKA AFRIKA • SWAN LAKE • LORD OF THE DANCE • GREASE
SATURDAY NIGHT FEVER • STOMP • DIRTY DANCING • CIRQUE DU SOLEIL • U.V.M.

17. Februar 2011 IBBENBÜREN • Bürgerhaus

VVK: Touristinformation 05451-54 54 5 0 + lvz.medien, Bahnhofstr. 15 + Pro Ticket Hotline
01803-77 68 42 (€ 0,09/min.)* + Eventim Ticket Hotline 01805-570 000 (€ 0,14/min.)* + alle
bekanntesten VVK-Stellen + www.asa-event.de (*aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/min.)

THE WORLD FAMOUS

GLENN MILLER ORCHESTRA®

DIRECTED BY **WIL SALDEN**



**29. Dezember 2010
Bürgerhaus Ibbenbüren**

Stadtmarketing/Tourismus Ibbenbüren, 05451/5454540
und an den bek. VVK-Stellen von Proticket und Eventim
www.proticket.de oder www.eventim.de
Infos 06185/818622

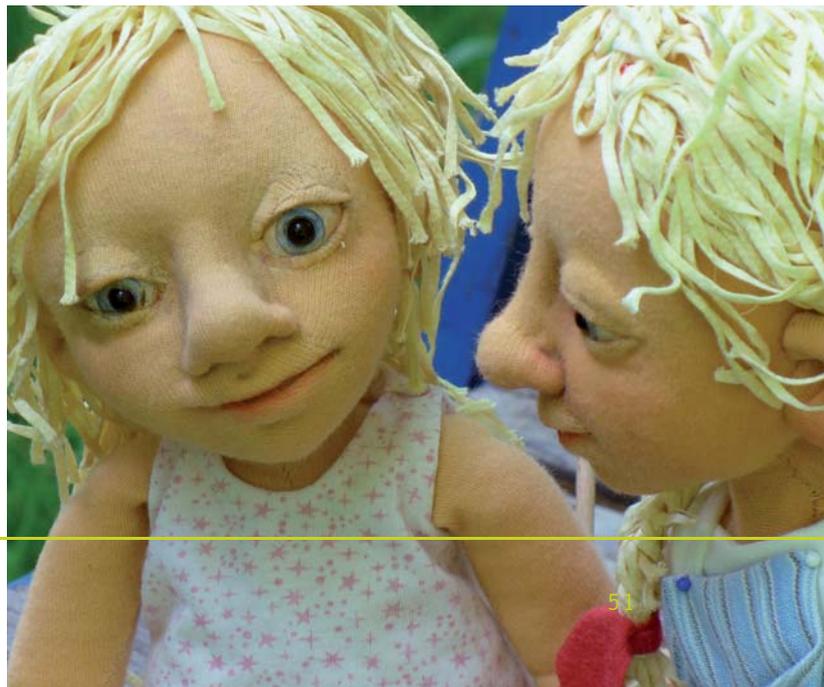
LOTTA ZIEHT UM

Nach einer Erzählung von Astrid Lindgren

Es spielt das Theater auf der Zitadelle, Berlin

A Mo, 25. Okt 2010 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Lotta hat es nicht leicht mit den Erwachsenen aus der Krachmacherstraße. Wie kann man eine Fünfjährige auch dazu zwingen, einen kratzigen Pullover anzuziehen? Kurzerhand zerfetzt Lotta das ungeliebte Kleidungsstück mit einer Schere. Als ihr klar wird, dass es deshalb wohl Ärger mit der Mutter geben wird, zieht sie um. Lotta ist ein ungewöhnliches Mädchen. Sie sagt immer: „Das ist merkwürdig mit mir. Ich kann so viel. Ich kann praktisch alles, was ich will“. Und das beweist sie ihren Eltern, wenn sie nun ganz allein auf dem Dachboden der netten Nachbarin wohnt.
Spieldauer: ca. 40 Minuten



Aus einem kleinen, weißen Ei auf einem einsamen Blatt im Mondschein wird unversehens erst eine hungrige Raupe und dann ein strahlend schöner Schmetterling! Wie kann das sein? Die Sonnenwärme eines Sonntagmorgens lockt die kleine Raupe ans Licht und sie macht sich auch zugleich auf den Weg. Wohin? Nun, zu allem Essbaren, das sie finden kann, denn diese kleine Raupe hat einen riesigen Appetit! Große und kleine Zuschauer sind eingeladen, dabei zu sein, wenn sich das kleine Tier mit dem unstillbaren Hunger durch die Wochentage und eine Vielzahl von köstlichen Früchten und anderen Speisen futtert.

Spieldauer: ca. 40 Minuten

A Mi, 17. Nov 2010 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Es spielt das Theater Mär

Nach dem Bilderbuch von Erik Carle

DIE KLEINE RAUPE NIMMERSATT

52



DIE KLEINE RAUPE NIMMERSATT Foto: Joachim Hiltmann

DIE SCHÖNE UND DAS TIER

Nach dem Märchen von
Madame Leprince de Beaumont

Es spielt der Theater Marmelock

A Di, 25. Jan 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Ein ehemals reicher Kaufmann, der all sein Hab und Gut verloren hat, wohnt mit seinen drei Töchtern in einem winzigen Häuschen. Eines Tages wird er zum Hafen gerufen, denn eines seiner verloren geglaubten Schiffe sei angekommen. Er freut sich und verspricht seinen Töchtern, ihnen einen Wunsch zu erfüllen. Lisette und Ninette, die älteren Schwestern wünschen sich Kleider, Schule und Juwelen. Tausendschön, die Jüngste, bittet bescheiden um eine Rose vom Wegesrand. Doch die Rose, die der Vater bei einem Schloss tief im Wald pflückt, gehört einem hässlichen Tier. Das Tier nimmt den Kaufmann gefangen und gibt ihn nur unter der Bedingung frei, dass eine seiner Töchter seinen Platz einnimmt ...

Eine große Spieluhr bildet den Rahmen für dieses romantische Märchen. Die komplette Bühne findet Platz im Reifrock der Spielerin.

Spieldauer: ca. 50 Minuten

In Zusammen-
arbeit mit



Kulturstiftung des
Landes
NRW.



DAS HÄSSLICHE ENTLEIN. Foto: Rainer Drexel

In ihrer fünften gemeinsamen Kindertheater-Produktion dramatisieren Anja Michaelis und Liora Hilb „Das hässliche Entlein“ für die Bühne. Mit Blick auf ein ganz junges Theater-Publikum greifen sie die Idee des Klassikers auf und bearbeiten ihn mit wenig Sprache und viel Musik. Dabei verdichten sie heiter und klug die Entwicklung des Kükens zum Schwan in eine Geschichte über das Leben lernen. Spieldauer: ca. 50 Minuten

A Di, 15. Feb 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Es spielt das Theater La Senty Menti, Frankfurt a.M.

Frei nach dem Märchen von H. C. Andersen

DAS HÄSSLICHE ENTLEIN



In Zusammen-
arbeit mit


Kulturförderverein
NRWGütersloh


Gefördert von
Ministerpräsidenten
des Landes
Nordrhein-Westfalen

NRW.

Wie ist es doch schön, einmal allein zu Hause zu sein, nicht ständig das Gemeckere der Mutter in den Ohren, keine Ermahnungen ... Doch wenn die Nacht ihren schwarzen Mantel ausbreitet, am Himmel der gute Mond von Wolken verdeckt wird, dann erwacht im tiefen finsternen Wald der gierige, listige und ewig hungrige Wolf. Hechelnd läuft er zur Hütte der Geißlein, klopft an und denkt sich: „Oh, es riecht so gut, oh, es riecht so fein – die Geißlein sollen mein Frühstück sein ...“ Doch keine Angst, der Märchenerzähler, Herr Drösel, sorgt für ein gutes Ende, der Bösewicht liegt zu guter Letzt wohlverdient im tiefen Brunnen und die sieben Geißlein tanzen quietschvergnügt darum herum.
Es spielt Ronald Mernitz.
Spieldauer: ca. 50 Minuten

Mo, 11. Apr 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus **A**
Es spielt das **Erfreuliche Theater, Erfurt**

DER WOLF UND DIE SIEBEN JUNGEN GEISSLEIN

DOCTOR MARRAX

Do, 30. Sept 2010 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus **A**

Doctor Marrax zeigt magische Experimente mit seinem Wundermittel Marrax-O-Fax. Doctor Marrax, schwergewichtig, mit Zylinder, Rauschebart und Frack, scheint aus einem anderen Jahrhundert zu stammen. Ein Quacksalber, der seinem Publikum so manchen Bären aufbindet und mit unglaublichen, aber wahren Geschichten sein Wundermittel anpreist: Eine Universal-Medizin, mit der er magisch-medizinische Wunder bewirken kann. Doctor Marrax scheint der längst vergangenen Welt der Gaukler und Scharlatane entstiegen.

Spieldauer: ca. 50 Minuten



NOAH UND DER GROßE REGEN

Ein Stück über die Lust an der Macht
und die alte Geschichte von Untergang
und Rettung. Von Franziska Steiof

Es spielt das Theater am Strom

A Di, 23. Nov 2010 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Mann und Frau sind ein streitlustiges Paar, das immer wieder aushandelt, wer „der Bestimmer“ ist: Mal spielt sie Gott, mal er, meist jedoch sind sie Noah und seine Frau, die in Windeseile eine Arche bauen müssen, um Gottes Auftrag gerecht zu werden: Sie sollen von jeder Tiergattung ein Paar retten. Warum die Quilcks ausgestorben sind, vor welchen Tieren Noah Angst hat und wie seine Frau es schafft, dass mehr Hasen aufs Schiff kommen, als ursprünglich geplant – davon erzählt die Geschichte. Spieldauer: ca. 60 Minuten.

THEATER
AM STROM

NOAH und der große Regen

Foto & Gestaltung: Sven Schütze



Ein Fisch, der ein verzauberter Prinz ist, erfüllt dem Fischer einen Wunsch, der wiederum neue Wünsche weckt. Und schon befindet sich der Fischer in einem Strudel von Habgier und Größenwahn. Er wünscht sich ein Haus, dann ein Schloss, will König, dann Kaiser sein. Am Ende will er gar bestimmen, wann Sonne und Mond aufgehen ...

Die zugrunde liegende Parabel wird angereichert durch eine Vielzahl eigenständiger Spielideen und mit einem Minimum an Requisiten und Bühnenausstattung auf den Punkt gebracht. Spieldauer: ca. 45 Minuten

Do, 10. Feb 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus **A**
Es spielt das Theater Feuer und Flamme

VOM FISCHER UND SEINER FRAU



Einmal das Meer sehen! Davon träumt Alma. Ein großer Wunsch in einem kleinen Zimmer. Aber wie soll das gehen, könnten doch gleich hinter der Wohnungstür schreckliche Gefahren lauern. Also verlässt sie gar nicht erst ihre Wohnung. Glücklicherweise gibt es das „Amt für scheinbar unerfüllbare Wünsche“ und das sendet die Fee Mia aus. Sie hat ihre liebe Not mit dem Wunsch, er klingt so einfach, aber Almas Angst ist äußerst hartnäckig.

Nachdem die Fee in Almas „Kopfkino“ hineingeschaut hat, weiß sie, dass sie ganz tief ins Feen-Kästlein greifen muss: Sie schickt Alma ein geheimnisvolles Paket!
Spieldauer: ca. 55 Minuten

A Do, 03. Mär 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Für Mutige und Ängstliche nach einer Idee von Stephanie Rinke
Es spielt das Theater Fusion, Berlin

DIE MUSCHELLAUSCHERIN

58

REISEFIEBER

Es spielt das ReibeKuchenTheater, Duisburg

Ein Stück von Anja Klein und Volker Koopmans

A Mi, 23 Mär 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Endlich geht der Traum des Mädchens Nanti Saja in Erfüllung: Eine Reise in das Land der tausend Inseln. Auf der Insel der Vögel will sie Bintang Kecil („Kleiner Stern“) freilassen, ihren kleinen Vogel, der dort zu Hause ist. Nanti Saja lernt viele neue Worte in der fremden Sprache kennen und spielt fasziniert mit ihrem Klang. Nachdem sie sich beinahe in einem Bambuswald verirrt, erreicht sie nach wilder Floß-Fahrt endlich den Tempel des Vogelgottes Garuda. Ein poetisches Stück über die Sehnsucht nach der Fremde und die Lust am Klang der Worte.
Spieldauer: ca. 45 Minuten

In Zusammen-
arbeit mit



K
Kulturbüro
der Stadt Duisburg

NRW.



BIBI BLOCKSBERG SUPER-SHOW

30 Jahre Bibi Blocksberg: Riesen-Hexen-Party mit viel Musik!

Eine Produktion der Cocomico GmbH, Köln
VVK 10,00 € Kinder | 15,00 € Erw.
TK 12,00 € Kinder | 17,00 € Erw.
Sa, 19. Feb 2011 | 16:00 Uhr | Bürgerhaus

Da wollen alle dabei sein, wenn die beliebte kleine Hexe Bibi Blocksberg zusammen mit all ihren Freunden ihre große Jubiläums-Party feiert! Die frechen jungen Hexen Bibi, Schubia, Flauwipauwi und Arkadia zeigen mit viel Musik, Tanz und jeder Menge Aktion, wie wilde Hexen feiern können. Zahlreiche neue Songs führen durch Bibis Welt und lassen noch einmal deutlich werden, was für die kleine Hexe und ihre Freundinnen wichtig ist. Ohne ihre Eltern Barbara und Bernhard Blocksberg hätte Bibi so manches Abenteuer wohl nicht so einfach gemeistert. Aber auch ihr über alles geliebter Besen Kartoffelbrei ist mit dabei. Und wie die wirklichen



Kinder die Schule nicht immer so toll finden, so finden auch Bibi und ihre Begleiterinnen die Hexenschule manchmal ziemlich öde. Doch mit einem paar frechen Hex-Sprüchen kann man so manche langweilige Stunde ein wenig spannender machen.

Diese Veranstaltung findet außerhalb der Kinderkulturkarte statt.

PRODUKTIONEN ANDERER VERANSTALTER

OKTOBER 2010

So	03.10.2010	Konzert Volker Rosin
Fr	08.10.2010	Cale Copf Company
Sa	23.10.2010	Mirja Boes

NOVEMBER 2010

Do	04.11.2010	Bunter Abend – RAG Feierabendkonzert
Sa	06.11.2010	Comedy mit Alexander Prioshin
Mi	10.11.2010	Rüdiger Hoffmann: „obwohl ...“ Das neue Programm
Sa	20.11.2010	Konzert der Feuerwehrkapelle Riesenbeck

DEZEMBER 2010

Mi	01.12.2010	Tom Gaebels Swinging Christmas Show Tom Gaebel & his Big Band spielen Songs vom neuen Album und Klassiker der Swing-Weihnacht
Sa	18.12.2010	Fa. Strier: Weihnachtskonzert
Mi	29.12.2010	Glenn Miller Orchestra

JANUAR 2011

Mi	05.01.2011	Das große Wunschkonzert der Operette
Do	27.01.2011	Die Nacht der Musicals

FEBRUAR 2011

Fr	04.02.2010	Das Wunschkonzert der Volksmusik
----	------------	----------------------------------

MÄRZ 2011

So	06.03.2011	Chinesischer Nationalcircus
----	------------	-----------------------------

APRIL 2011

Sa	16.04.2011	Blasorchester-Konzert – RAG Feierabendkonzert
----	------------	--

MAI 2010

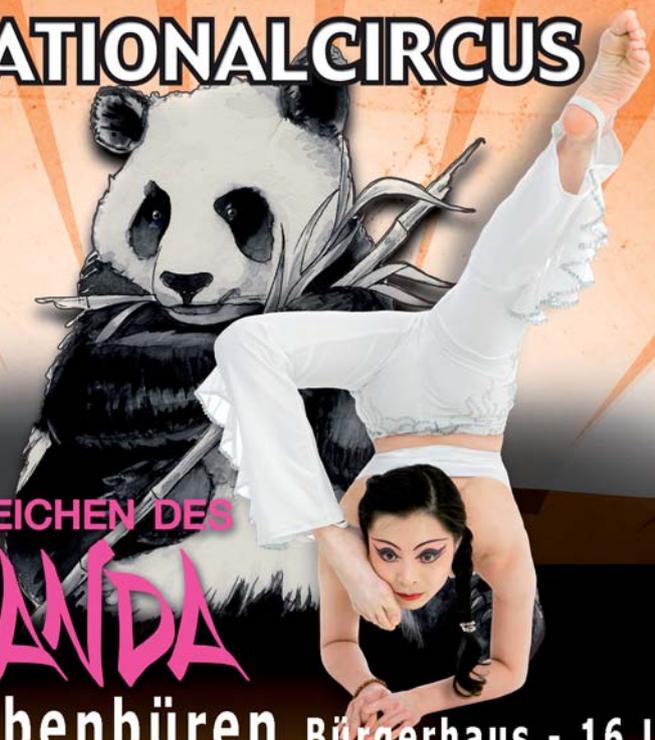
So	08.05.2011	Die Mütter Musik-Kabarett am Muttertag 2011
----	------------	--

DAS ORIGINAL - UNVERWECHSELBAR - UNERREICHT

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS

IM ZEICHEN DES
PANDA

06.03. Ibbenbüren Bürgerhaus - 16 Uhr
2011 Karten sind erhältlich beim Stadtmarketing Ibbenbüren 05451-5454540
und allen bekannten VVK Stellen - **TICKETHOTLINE: 0681-58822 222**



Ich bestelle folgende Abonnements:

(Bitte tragen Sie die gewünschte Anzahl an Karten ein.)

THEATERRING I 7 Veranstaltungen 1. Parkett 103,00 € 2. Parkett 90,00 € 3. Parkett 81,00 €**THEATERRING II** 5 Veranstaltungen 1. Parkett 73,00 € 2. Parkett 64,00 € 3. Parkett 54,00 €**THEATERRING III** 5 Veranstaltungen 1. Parkett 66,00 € 2. Parkett 59,00 € 3. Parkett 51,00 €**KABARETT** 5 Veranstaltungen Alle Plätze 62,00 €**KINDERKULTURKARTE I** Alle Plätze 20,00 €**KINDERKULTURKARTE II** Alle Plätze 20,00 €**SPEZIALITÄTEN** 5 Veranstaltungen Alle Plätze 62,00 €**DIE BESONDERE NOTE**

6 Veranstaltungen

 Alle Plätze 48,00 €

Das gebuchte Abonnement läuft nach Spielzeitende automatisch weiter, wenn es nicht spätestens bis zum 30. April 2011 gekündigt wird. Die Kinderkulturkarten werden nicht automatisch verlängert. Die Abonnementsbedingungen sind mir bekannt und werden von mir akzeptiert.

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Bearbeitungsvermerke

(wird vom Fachdienst Kultur ausgefüllt)

Kassenz.: Platz: Erf.datum, Zeichen: **IHRE ABO-BESTELLUNG**

IHRE ABO-BESTELLUNG

So einfach ist Ihre Abo-Bestellung: Antwortkarte ausfüllen, ausschneiden und in einem Umschlag an die untenstehende Adresse senden. Alternativ können Sie auch online bestellen: www.ibbkultur.de

RECHNUNGSEMPFÄNGER:

Name | Vorname

Straße | Hausnummer

PLZ | Wohnort

Telefon | Fax

E-Mail

Stadt Ibbenbüren
Fachdienst Kultur
Oststraße 28

49477 Ibbenbüren

DIE MUSCHELLAUSCHERIN



**Comedy-Star
RÜDIGER
HOFFMANN**

"obwohl..."

10.11.2010
Bürgerhaus
IBBENBÜREN



**Comedy mit
AUSBILDER SCHMIDT**

"Zum Brüllen komisch"

09.04.2011
Schauburg IBBENBÜREN



Bevor Ihnen langweilig wird!

**Kabarett mit
JÖRG KNÖR**

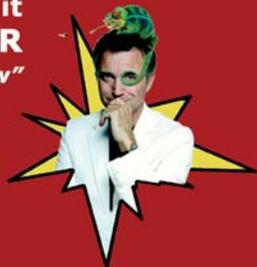
"Alles nur Show"

28.11.2010
Kulturhaus
TECKLENBURG



**Konzert-Highlight
TOM GAEBEL & Big Band**
"Swinging Christmas Show"

01.12.2010
Bürgerhaus IBBENBÜREN



plan b.

Ihr Kulturveranstalter
präsentiert auch diese Veranstaltungen:

- 11.09. JÜRGEN BECKER**
Stadthalle AHLEN
- 07.10. STEFFEN MÖLLER**
Aula am Aasee MÜNSTER
- 06.11. COSTA RICA 3D - Multivision**
Kulturhaus TECKLENBURG
- 18.11. AXEL HACKE**
Aula am Aasee MÜNSTER

- 23.11. TIBET Multivisionsshow**
Gempt-Halle LENGERICH
- 27.11. BERND STELTER**
Theater DIEPHOLZ
- 13.12. HARRY ROWOHLT**
Aula am Aasee MÜNSTER
- 15.12. BERND STELTER**
Gempt-Halle LENGERICH
- 16.12. PAUL PANZER**
Bürgerhalle GRONAU
- 17.12. PAUL PANZER**
OsnabrückHalle OSNABRÜCK
- 17.02. JAN WEILER**
Kulturhaus TECKLENBURG

**Tickets bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen und online bei
www.eventim.de
www.proticket.de**

**Infos, Tickets und Gewinnspiele
direkt vom Veranstalter unter
www.planb-tickets.de**

An sich und andere denken!

Mit der Lotterie der Sparkassen.



Kreissparkasse
Steinfurt

Happy End für alle: Mit der Sparlotterie der Sparkassen können Sie sparen, attraktive Preise gewinnen und zugleich etwas Gutes für die Region tun. Für 6 Euro Einsatz winken Geld- und Sachprämien im Wert bis zu 100.000 Euro. Mit den Erlösen aus der Lotterie unterstützen wir soziale, kulturelle und sportliche Projekte. Über 320.000 Euro werden von uns jährlich hier vor Ort ausgeschüttet: Zum Beispiel in lokale Theatergruppen, die den Menschen der Region Kunst und Kultur nahebringen. **Kreissparkasse Steinfurt - gut für Sie vor Ort.**

Hinweis: Glücksspiel kann süchtig machen. Informationen zu Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie bei allen beteiligten Sparkassen oder am kostenlosen und anonymen Beratungstelefon der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Tel: 0800 1372700.